

ROTTENMANNER

Stadtkurier



Nachrichten und Informationen der Stadtgemeinde | 45. Jahrgang, Ausgabe 1

**EINLADUNG ZUM
TAG DER OFFENEN TÜR
FR. 7. JUNI 2019, 10 – 14 UHR
(PROGRAMM FOLGT PER POSTWURF)**



SAUBERES WASSER - SAUBERE UMWELT

MODERNISIERTE KLÄRANLAGE & STÄDTISCHE BETRIEBE ROTTENMANN

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel Bürgermeister Alfred Bernhard	3
Rechnungsabschluss für 2018	4-7
Aktuelles zur Raumordnung	8
Kindergemeinderat	9
Wirtschaftsteam - Betriebe stellen sich vor	10-11
Kinderkrippe Rottenmann	12
Kindergarten Rottenmann.....	13
Volksschule Rottenmann & Bärndorf	14-15
NMS Rottenmann	16-17
Musikschule Rottenmann	18-19
Bildungszentrum Nord: Smartphone-Kurs für Senioren	19
PTS Rottenmann	20-21
Kinderseite	22
Bildungszentrum Nord: Neues Schulbuffet	23
Fasching in Rottenmann	24-25
BISS Information	26
Historisches	27-30
Kultur & Brauchtum	31-33
Veranstaltungskalender	34-36
SERA - Jugendforum Rottenmann	37
Sportverein Rottenmann	38-40
Naturfreunde & Winterfest in der Bruckmühl	41
Eislaufplatz Rottenmann	42
Schiklub Rottenmann	43-45
Oppenberger Volksskitag & Rottenmanner Stadtmeisterschaften	44
Feuerwehren	46-47
Verschiedenes & Pensionistenverband Rottenmann	48-49
Seniorenzentrum Rottenmann	50-51
Amtliche Mitteilungen	52-55
Nachruf Hans Pernhofer & Günther Rousek	54-55

**Inserieren Sie
preisgünstig im
Rottenmanner Stadtkurier**

**Unser Stadtkurier
erreicht 2.400 Haushalte**



Anfragen an: Evelyn Fritz
E-Mail: e.fritz@rottenmann.at

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:
Stadtgemeinde Rottenmann, Hauptstraße 56, 8786 Rottenmann
Für den Inhalt verantwortlich/Redaktion, Anzeigen und Auskünfte:
Stadtgemeinde Rottenmann (Tel: 03614 / 24 11, E-Mail: rathaus@rottenmann.at)

Grafik, Layout und Druckabwicklung:
Idee Werbeagentur Ltd.
8786 Rottenmann, Hauptstraße 93
Tel.: 03614/20 330
www.idee-werbeagentur.at

Alle Rechte vorbehalten.
Für die Inhalte der Inserate ist der Inserent verantwortlich.
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 08. Juni 2019

Liebe Rottenmannerinnen und Rottenmänner!

Es freut mich, in dieser Frühjahrsausgabe des Stadtkuriers das erste Jahresviertel 2019 Revue passieren zu lassen und Ihnen einen Ausblick auf die nächste Zeit zu geben.

Nicht nur, dass endlich am Nachbargrundstück des Rathauses gebaut wird, das nicht nur mir, sondern auch Ihnen sehr am Herzen liegt, sondern auch, dass noch viele andere Projekte in den Startlöchern stehen, ist für unsere Stadt sehr erfreulich. So soll baldigst mit dem letzten Abschnitt der Erneuerung der Pflasterung in der Innenstadt, von der Post bis zur Volksbank, begonnen und zügig abgeschlossen werden.

Auch die finalen Arbeiten beim Kanalbau in der Burgtorsiedlung werden in Angriff genommen.

Die im letzten Jahr modernisierte Kläranlage geht nun in Betrieb. Dazu darf ich erwähnen, dass es im Mai bei den Städtischen Betrieben und unserer

Kläranlage einen „Tag der offenen Tür“ geben wird, zu dem Sie alle recht herzlich eingeladen sind, um sich von der Schlagkraft und Kompetenz unserer Städtischen Betriebe überzeugen zu können.

Weiters wurde die Revision des Flächenwidmungsplanes unseres Gemeindegebietes im letzten Gemeinderat in Auftrag gegeben. Bitte beachten Sie dazu den Bericht seitens des Bauamtes in dieser Ausgabe.

Für unsere NMS Rottenmann (neuer Turnsaal) und die Feuerwehr Singsdorf/Edlach (Sanierung Rüsthaus) wird aktiv verhandelt bzw. geplant, und die Detailplanung für die Rathausanierung bzw. den Umbau ist im Laufen.



Es rührt sich auch auf anderen Ebenen etwas in Rottenmann: So werden am 10. Mai 2019 die steirischen Wintersportler im Zuge der Jahreshauptversammlung des Steirischen Schiverbandes bei uns am Hauptplatz für ihre sportlichen Leistungen geehrt. Kommen auch Sie vorbei und treffen und gratulieren Sie unseren steirischen Sportstars.

Kulturell wird seitens des Kulturreferats der Stadtgemeinde eine ABBA Tribute Show mit den besten Songs der beliebten Gruppe aus Schweden geboten. Sichern Sie sich Karten für das große Open Air am 29. Juni 2019 am Rottenmanner Hauptplatz.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen wunderschönen Frühling und Frühsommer.

Bei Fragen, Problemen und Anregungen bin ich stets für die Bevölkerung da, scheuen Sie also nicht den Weg ins Rathaus und suchen Sie gerne das persönliche Gespräch mit mir.

Mit frühlingshaften Grüßen,

*Ihr Bürgermeister
Alfred Bernhard*

Sprechtage
Bgm. Alfred Bernhard

Montag 8.00 - 10.00 Uhr
Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

im Rathaus
Tel.: 03614 / 2411-25

Rechnungsabschluss für 2018

Daten, Zahlen, Fakten

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Rottenmann hat in seiner Sitzung am 25. März 2019 den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 beraten und diesem die Zustimmung erteilt.

Den Einnahmen im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 11.627.613,56 stehen Ausgaben in Höhe von € 11.606.739,32 gegenüber.

Als besonders erfreulich wurden die geringen Personalkosten in Höhe von 12,61 % und der niedrige Verschuldungsprozentsatz

von 1,44 % bezeichnet. Dazu ist anzuführen, dass erst bei einem Verschuldungsprozentsatz von über 10 % eine aufsichtsbehördliche

Genehmigung erforderlich ist. Für die Finanzierung der außerordentlichen Vorhaben wurde ein Betrag von € 4.735.449,35 aufgewendet.

Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2018 stellt sich wie folgt dar:

Ordentlicher Haushalt: Einnahmen

Ansatz	Betrag in €	Prozente
Abgabenertragsanteile	4.120.174,43	35,44
Steuern und Abgaben lt. Beilage	2.654.254,12	22,83
Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen	1.772.496,27	15,24
Verkaufserlöse	35.173,13	0,30
Miet- u. Pachtzinse, IK für Wohnungen, Maschinen und Einrichtungen	730.737,34	6,28
Personalkostenersätze	225.203,40	1,94
Vergütungen – Rückersätze von Ausgaben	136.158,4	1,17
Zuschüsse u. Beiträge v. Bund, Land, Gemeinden, Verbände	960.614,12	8,27
Kostenersätze	207.290,44	1,78
Schulerhaltungs- u. Gastschulbeiträge	207.650,84	1,79
Kindergartenbeiträge (ohne Verpflegung)	109.777,97	0,94
Rückzahlungen (GV,WB-VS, Siedlungsgen..)	23.027,33	0,20
Zinserträge	2.642,65	0,02
Strafgelder nach der StVO	20.911,61	0,18
Rücklagenentnahmen	39.929,82	0,34
Gewinnentnahmen, Tilgungszuschüsse – Maastrichtumbuchung	195.593,11	1,68
Soll-Überschuss aus dem Vorjahr	112.472,37	0,97
Rückführung vom AOH	64.990,76	0,56
Sonstiges (div. Kleinnahmen)	8.515,45	0,07
Summe Einnahmen	11.627.613,56	100,00

Steuern und Abgaben

Ansatz	Betrag in €	Prozente
Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft)	30.644,00	0,26
Grundsteuer B	366.989,97	3,16
Kommunalsteuer	2.154.598,52	18,53
Abgabe für Ferienwohnungen	3.800,00	0,03
Hundeabgabe	16.909,12	0,15
Benützungsabgaben EVU und WVU	60.328,43	0,52
Mahn- und Säumnisgebühren	1.993,57	0,02
Bauabgabe	10.135,95	0,09
Verwaltungsabgaben	7.260,62	0,06
Kommissionsgebühren	1.593,94	0,01
Kommissionsgebühren	3.104,10	0,03
Summe Steuern und Abgaben	2.654.254,12	22,83

Ordentlicher Haushalt: Ausgaben

Ansatz	Betrag in €	Prozente
Gemeindevertretung	266.573,70	2,30
Verwaltung	950.362,57	8,19
Pensionen und pensionsähnliche Leistungen	44.031,83	0,38
Amtsgebäude	64947,60	0,56
Personalbetreuung	26.006,86	0,22
Sicherheits- u. Sonderpolizei	17.972,14	0,15
Feuerwehrwesen	173.483,16	1,49
Schulwesen		
Volksschulen ((Rott.u.Bdf.)	189.682,21	1,63
Neue Mittelschule	447.548,21	3,86
Sonderschule	17.387,51	0,15
Polytechnische Schule	159.363,46	1,37
Berufsbild. Unterricht u.div.	7.362,18	0,06
Schülerbetreuung	60.872,93	0,52
Summe Schulwesen	882.216,50	7,59
Kindergärten		
Lederergasse	562.189,51	4,84
Landeskrankenhaus	249.399,52	2,15
Bärndorf	145.863,24	1,26
Kinderkrippe	259.299,33	2,23
Kindergruppe Oppenberg	46.248,77	0,40
Summe Kindergärten	1.263.000,37	10,88

Sport- u. Leibeserziehung, Jugenderziehung, Jugendforum, Volksbücherei	254.653,78	2,19
Musikschule und Musikpflege	256.048,04	2,21
Sonstiger Aufwand f. Kultur, Heimatpflege, Altstadterhaltung u. kirchl. Angelegenheiten	86.857,59	0,75
Aufwendungen der Sozialhilfe	251.949,60	2,17
Sozialhilfverbandsumlage	1.352.300,00	11,65
Wohnbauförderung	2.261,22	0,02
Gesundheitswesen und Rettungsdienst	99.267,95	0,86
Gemeindestraßen		
Gemeindestraßen, STVO	270.427,46	2,33
Wildbachverbauung	92.967,53	0,80
Straßenreinigung einschl. Winterdienst	127.234,06	1,10
Summe Gemeindestraßen	490.629,05	4,23

Leistungen für die Land- und Forstwirtschaft	112.234,02	0,97
Förderung des Fremdenverkehrs, Handels und Gewerbe	185.252,09	1,60
WC-Anlagen, Friedhöfe	16.753,08	0,14
Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	76.351,38	0,66
Öffentliche Beleuchtung	79.710,48	0,69
Freibad	119.748,25	1,03
Grundbesitz	29.735,61	0,26
Waldbesitz	55.181,55	0,48
Abwasserbeseitigung	1.200.481,56	10,34
Müllbeseitigung	475.233,63	4,09
Wohn- und Geschäftsgebäude	565.667,55	4,87
Fernwärmeversorgung Oppenberg	8.216,63	0,07
Zinsen und Spesen für den Geldverkehr inkl. KEST	12.670,77	0,11
Landesumlage	443.188,13	3,82
Zuführung an den außerordentlichen Haushalt	1.403.393,73	12,09
Rücklagenzuführung	134.358,41	1,16
Schadensfälle	7.078,07	0,06
Gewinnentnahmen Maastrichtumbuchung	195.593,11	1,69
Diverse Unterabschnitte (Kleinbeträge)	3.329,31	0,03
Gesamtsumme der ordentlichen Ausgaben	11.606.739,32	100,00
Davon Personalkosten	1.688.656,84	14,55
Abzüglich Personalkostenersatz	-225.203,40	-1,94
Personalaufwand (Belastung für Gemeinde)	1.463.453,44	12,61

**Schauen Sie vorbei im
Leseforum der
Stadt Rottenmann**

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr



Finanzierung - Außerordentlicher Haushalt:

Ansatz	Betrag in €
Zuführung vom ordentlichen Haushalt	1.403.393,73
Bedarfszuweisung des Landes	
Straßenbau	393.200,00
Volksschule Rottenmann	125.000,00
Schiklub Rottenmann	42.000,00
FF Bärndorf	50.000,00
Urnenfriedhof	100.000,00
Hauptstraße 54 und 55	15.000,00
	61.200,00
Darlehen	2.314.000,00
Volksschule Rottenmann	43.000,00
SVR Sportanlage	193.000,00
Kanal BA 11	500.000,00
Technologiepark 2 Kauf Gebäude	878.000,00
Technologiepark 2 Umbau Gebäude	700.000,00
Rücklagenentnahmen	367.941,39
Förderung Bund	97.034,23
Förderung Land Kanal BA 11	19.880,00
Sollabgang lf. Jahr	140.000,00
Summe Finanzierung AOH - Einnahmen	4.735.449,35

Außerordentliche Vorhaben

Ansatz	Betrag in €
FF-Bärndorf - Rüsthausbau	100.000,00
Volksschule Rottenmann Sanierung 2. Teil	86.308,98
SVR Sportanlage	410.588,48
Schiklub Rottenmann	50.000,00
Gemeindestraßen	1.471.420,41
Wildbachverbauung I-Beitrag	226.349,00
Paltenverbauung I-Beitrag	27.646,00
Öffentliche Straßenbeleuchtung	43.230,47
Urnenfriedhof	44.082,76
Gebäudekauf Hauptstraße 54	61.200,00
Kanal BA 11 - 3. Teil	636.623,25
Technologiepark 2	1.578.000,00
Gesamtsumme	4.735.449,35

Aktuelles zur Raumordnung

Revision Örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan eingeleitet

Gemäß Steiermärkischem Raumordnungsgesetz und der Steiermärkischen Gemeindeordnung müssen auf Grund der Gemeindefusion Rottenmann Oppenberg das örtliche Entwicklungskonzept und der Flächenwidmungsplan für das gesamte Gemeindegebiet neu erstellt werden.

Das örtliche Entwicklungskonzept wird als Gesamtheit der planerischen Leistungen zur Festlegung von langfristigen Zielen und Maßnahmen der örtlichen Raumplanung bis zur Beschlussfassung gemäß den geltenden Vorschriften definiert.

Der Flächenwidmungsplan hat das gesamte Gemeindegebiet räumlich zu gliedern und die Nutzungsart für alle Flächen entsprechend den räumlich-funktionellen Erfordernissen festzulegen. Dabei sind Bauland, Verkehrsflächen und Freiland als Hauptnutzungsarten festzulegen.

Unter Raumordnung versteht man die planmäßige und vorausschauende Gestaltung eines Gebietes zur nachhaltigen und bestmöglichen Nutzung und Sicherung des Lebensraumes im Interesse des Gemeinwohls. Dabei ist ausgehend von den gegebenen Strukturverhältnissen auf die na-



Stadtamt Rottenmann

8786 Rottenmann, Hauptstrasse 56
Tel.: 03614/2411-11; Fax: 03614/2411-18
e-mail: c.kopf@rottenmann.at

Datum: 01.04.2019

Ggst.: Örtliches Entwicklungskonzept / Flächenwidmungsplan der Gemeinde Rottenmann
Neuerstellung – Verfahrensfall 1.0

KUNDMACHUNG

Laut § 42a StROG 2010 haben gemäß §§ 8, 9 oder 10 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 neu geschaffene Gemeinden ein örtliches Entwicklungskonzept und einen Flächenwidmungsplan zu erstellen. Da die Verfahren ehestmöglich einzuleiten und spätestens innerhalb von fünf Jahren ab dem Wirksamwerden der Gebietsänderung abzuschließen sind, fordert der Bürgermeister öffentlich auf, Anregungen zur Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes einzubringen.

Jedes Gemeindeglied sowie jede physische und juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, hat die Möglichkeit, Bauvorhaben und sonstige Planungsinteressen sowie Planungsanregungen in der Zeit vom

15. April bis 01. Juli 2019
(mind. 8 Wochen + Postweg)

der Gemeinde schriftlich bekanntzugeben.

Eigentümer von Grundstücken, deren Verwendung als Vorbehaltsflächen möglich ist, werden aufgefordert, diese Grundstücke der Gemeinde zum Kauf anzubieten.

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister

türlichen Gegebenheiten, auf die Erfordernisse des Umweltschutzes, sowie die wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Bedürfnisse der Bevölkerung Bedacht zu nehmen. Gleichzeitig ist die freie Entfaltung der Persönlichkeit in der Gemeinschaft zu gewährleisten. Die Gemeinden sind daher angehalten, für ihr Gemeindegebiet einen Flächenwidmungsplan aufzustellen und zu verordnen. Er darf den

Verordnungen und Gesetzes des Bundes und des Landes, insbesondere den Raumordnungsgrundsätzen und den Entwicklungsprogrammen des Landes, sowie dem örtlichen Entwicklungskonzept nicht widersprechen. Des Weiteren sind die Gemeinden angehalten, das örtliche Entwicklungskonzept, den Flächenwidmungsplan und die Bebauungspläne nach Maßgabe der räumlichen Entwicklung fortzuführen.

In diesem Sinne hat der Bürgermeister alle Gemeindeglieder, physische und juristische Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen können, aufzufordern, Bauvorhaben und sonstige Planungsinteressen, sowie Planungsanregungen einzubringen. Diesbezügliche Eingaben sind in der Zeit **vom 15. April bis 01. Juli 2019** schriftlich beim Stadtamt Rottenmann einzubringen.

Kindergemeinderat: Projekt Blumenwiese



Der Kindergemeinderat hat beschlossen, in der Bruckmühl eine Blumenwiese anzusetzen. Wir alle haben für verschiedene Themen abgestimmt und dieses Projekt hat die meisten Stimmen bekommen, da die Blumenwiese ein Zeichen dafür ist, dass man auf unsere Umwelt besser aufpassen soll!



Das Projekt wird voraussichtlich Ende April umgesetzt. Auch Nistkästen und Insektenhotels wollen wir dort aufstellen. Natürlich werden wir die Nistkästen und Insektenhotels selber bauen. Diese Wiese soll ein Schutzgebiet für Insekten werden, daher bitten wir Sie, die Wiese nicht zu betreten. Auch Hundebesitzer werden gebeten, ihre vierbeinigen Freunde an die Leine zu nehmen. Wir freuen uns, unser Projekt umsetzen zu dürfen, da uns die Umwelt

wirklich sehr am Herzen liegt und sie immer mehr vernachlässigt wird. Alle Kinder hoffen, dass auch Ihnen unser Vorhaben gefällt und dass die Blumen schön wachsen und blühen werden...

Für den Kindergemeinderat von Jana Kinsky, Umweltsprecherin und Lilli Tilg, Kinderbürgermeisterin.





Stoermärkische SPARKASSE KLEINE ZEITUNG

OPENAIR
03.08.2019

**HAUPTPLATZ
ROTTENMANN**

AFTERSHOWPARTY MIT
EGON7
LIVEBAND AUSTRIA
www.egon7.com

TICKETS: OETICKET & STEIERMÄRKISCHE SPARKASSEN
 Allianz Agentur Griefzer; Raiffeisenbank Rottenmann; Stadtgemeinde Rottenmann; Schupfer Schuhe Liezen; Seerestaurant Lassing; Trafik Kaufmann Trieben; Nah&Frisch - Wechsler Selzthal; Allianz Agentur Seebacher Aigen

Gasthaus Kargl

Gastlichkeit mit Tradition

Gasthaus
Kargl

Geschichte

Ursprünglich beheimatete das Grundstück, auf dem unser Gasthaus steht, eine **Richtstätte für Bäcker**, weshalb es bis heute **Bäckenschupfenhäusel** genannt wird. *Bäckenschupfen* bezeichnete ein öffentliches Strafverfahren zur Ausrottung und Vernichtung des Ehrbewusstseins, bei dem der verurteilte Bäcker in einem Schandkorb über das Brückengeländer in den

Bach gelassen und mehrmals auf und ab gezogen wurde. Gründe für Verurteilungen waren ungenaue Gewichtsangaben bei Backwaren oder das Hinzumischen von billigem Mehl.

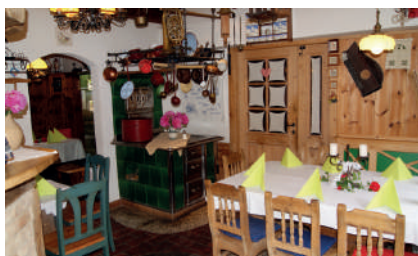
Im Jahre **1958** baute Alois Kargl das Gasthausgebäude. Es gab schon damals eine kleine Ausschank, sowie eine Greißlerei.

22 Jahre später – **1980** – übernahm unsere Familie die **Greißlerei**.



2007 - 2009 wurde das Gasthaus völlig umgebaut. Der Verkaufsraum des Geschäftes wurde halbiert und

so zwei neue Gasträume gewonnen. Außerdem wurde der alte Gastraum renoviert und ein **Gastgarten** gebaut.



Familienbetrieb

Wir sind ein kleiner, aber feiner Gasthausbetrieb gegenüber des Landeskrankenhauses in Rottenmann. Wir, das sind Vater Alfred mit Elisabeth, sowie Sohn Christian mit Martina.

Unser Gasthaus ist ideal für Feiern jeglicher Art, wie zB. Firmenfeiern, Erstkommunion, Firmung, Taufe, Hochzeit, und, und, und...

Ein großes Hobby von uns ist sicherlich auch die Musik. Gerne umrahmen wir Ihre Feierlichkeiten mit unserer Familienmusik!

Wir machen das Meiste selbst!

Zum Beispiel gibt es bei uns selbstgemachten Apfelsaft, Essig, Most, aber auch verschiedenste Marmeladen und Brot. Auch unser Hausgeselchtes sollte man erwähnen, und nicht zu vergessen Papas köstliche Schnäpse, aber auch zahlreiche Liköre, vom eigenen Obst aus dem Garten. In den Sommermonaten beziehen wir das meiste Gemüse und Kräuter aus dem hauseigenen Gemüsegarten.

Wir beraten Sie gerne bezüglich Ihres Menüvorschlags!

Bei uns ist immer was los:

- **Montag - Freitag:** günstige Mittagsmenüs (ab 7,90)
- **Mittwoch:** knusprige Backhendl mit Salat
- **Jeden 1. Freitag im Monat ab 18 Uhr:** **Musikantenstammtisch & Ripperlessen**
- **01. - 12. Mai:** **Schweinereien beim Kargl**
Wir servieren Stelzen, Bratl, Surbratl, Blutwurst, Breinwurst, hausgemachte Knödel, uvm.
- **Frühschoppen** im Sommer, mit Musik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gasthaus Kargl

St. Georgen 5, 8786 Rottenmann

Tel: 0699/170 92 798, oder 0664/24 22 899

Email: chr.huber@hotmail.com

www.gasthauskargl.at

Holzbaubetrieb Pitzer-Huber

Bauen mit Holz - Tradition und Trend im Einklang

Seit nun mehr 89 Jahren ist das Familienunternehmen **Pitzer-Huber** als Zimmerei-betrieb erfolgreich tätig und ist der größte Holzbaubetrieb im Bezirk Liezen. Tausende Holzbauten wurden in dieser Zeit errichtet.

Beständig und trendig: Holz ist das älteste Baumaterial und wohl eines der wandelbarsten überhaupt. Immer öfter wählen Bauherren wieder die Natürlichkeit. Altbewährte Materialien in neuem Kleid. So könnte das jüngste Kapitel in der Erfolgsgeschichte des Baustoffes Holz zusammengefasst werden.

Der Holzbau-Meister Pitzer-Huber als Generalunternehmen bietet perfekten Service und alles aus einer Hand, ist modern und traditionell



zugleich. Kein Wissen geht dabei verloren, weil es seit 3 Generationen vom Meister zum Lehrling weitergegeben wird. Das überlieferte Wissen wird verbunden mit modernster Technik und ermöglicht so den Einsatz von Holz in neuer Formspra-

che, vom Träger bis hin zur Leimholzhalle.

Die Zimmermeister Ing. Eduard Reisinger und Ing. Gernot Huber sind die Ansprechpartner für Planung, Baueinreichung und -ausführung und die Fachmänner in Ihrer Nähe. Holz und Arbeit aus der Umgebung schonen zudem die Umwelt. Wie kein anderes Material befriedigt Holz unsere Sehnsucht nach Nachhaltigkeit und Handwerk. Wer mit Holz baut, baut auf jeden Fall gut.

Heuer erhält die Firma Pitzer-Huber bereits zum 11. Mal die **Auszeichnung „Empfohlener Meisterbetrieb“**, d.h. der Betrieb hat sich jedes Jahr seit Beginn der Auszeichnung qualifiziert!

Mit seiner Produktpalette vom schlüsselfertigen Fertigteilhaus bis hin zur Industriehalle, hat sich der Holzbaubetrieb mit seiner 89-jährigen Firmengeschichte einen guten Ruf auch weit über die Grenzen unserer Region erarbeitet.



- Planung - Bauleitung
- Generalunternehmer
- Fertighäuser
- Gebäude aus Altholz
- Dachausbau
- Passivhäuser
- Sanierungen
- Außenschalungen
- Zweckbauten/ Stallungen
- Kaldächer - Dachstühle
- Holzbaumarkt
- Trockenbau

BAUEN AUF HOLZ

PITZER-HUBER GES.M.B.H.
ZIMMEREI - HOLZBAU
ROTTENMANN • LIEZEN



Telefon: 03614 2258 0

Mail: holzbau@pitzer-huber.at

www.pitzer-huber.at

Winter in der Kinderkrippe



Endlich Schnee!

Im Jänner freuten sich die Kinder der Kinderkrippe Rottenmann über die weiße Schneepacht und beinahe täglich lockte es uns hinaus ins Freie. Mit Schianzug, Haube und Handschuhen waren die Krippenkinder

bestens ausgestattet für das Toben im Schnee. Im Garten stapften die Kinder durch die Winterlandschaft, machten eine Schneeballschlacht und halfen auch fleißig mit beim Schneeschaukeln. Mit Begeisterung übernahmen die Kinder das Schaufeln und sogar der

Sandspiel-Bagger kam zum Einsatz.

Der große Hügel im Garten eignete sich besonders gut für ein Bob-Rennen, und der gebaute Schneemann bekam zum Schluss von den Kindern noch eine Karottennase in sein Gesicht gesetzt.

Auch drinnen in den Räumlichkeiten machte sich der Winter bemerkbar, und so konnten die Kinder sich bei einer Schnee-Bewegungseinheit austoben, glitzernde Schneeflocken und Schneemänner gestalten und mit dem Schnee und Eis experimentieren.



Fasching im LKH Kindergarten



Ho, he die Piraten kommen..... so klang es in den letzten Wochen durch unseren Kindergarten, den die Kinder mit viel Mühe und Fleiß in ein Piratenschiff verwandelt haben.

Mit dem eigenen, selbst gebastelten Kostüm konnten die Kinder jederzeit ins Piratenleben schlüpfen -

Schiffe bauen oder entern, im Ausguck nach fremden Schiffen Ausschau halten, auf Schatzsuche gehen, Piratengeschichten hören und gemeinsam Piratenlieder singen.

Die Piraten Hick und Hook besuchten die Kinder immer wieder und wer Lust hatte, durfte auf ihrem



Schiff anheuern und mit ihnen viele spannende Stunden verbringen. Höhepunkt

war ein großes Piratenfest mit Piratenprüfung und großer Piratenjause.



PIMP THE WALL

Gemeinden aufgepasst!
Kahle stelle im Ort? Wir haben eine Idee, daraus was zu machen!

Im Zuge der **KinderAkademie** gestalten Kinder zusammen mit einem **Künstler** Wände, Unterführungen, ... uvm.

Es wird natürlich auf die Wünsche und Bedürfnisse der Gemeinde eingegangen.

Kosten: Eine Jause für die „Klugen Kids vom Bezirk, Anmeldung & weitere Infos unter info@kinderakademie-rottenmann.at

Die mobile Holz-Werkstatt zu Gast in den Volksschulen Rottenmann & Bärndorf



- Woher kommt das Holz für mein Werkstück?
- Warum riecht Holz so gut?
- Wie wirkt sich die Holz-ernte auf Wald und Umwelt aus?
- Warum sieht jedes Stück Holz anders aus?

Antworten auf diese und viele andere Fragen erhielten die Schüler und Schülerin-

nen vom Team der Holzwerkstatt, bestehend aus TischlerInnen und PädagogInnen. Mit eigens umkonstruierten, geräuscharmen, sicheren und mobilen Werkzeugen und Maschinen durften die Kinder aller Klassen unterschiedliche Werkstücke herstellen. Es wurden Tischkalender, Rennautos, Holzbücher mit Bleistiften und

Schatzkisten erzeugt. Dabei lernten sie das richtige Anlegen eines Anschlagwinkels, worauf man beim Bohren mit einer Ständerbohrmaschine achtgeben muss, sowie das Herstellen von Holznägeln. Fünf Tage lang wurde in den Volksschulen gehämmert, gesägt, geleimt und gebohrt. In der mobilen Holzwerkstatt entdeckten unsere Kinder in

Begleitung von Holzfachkräften den Werkstoff Holz mit (fast) allen Sinnen.

Das Schönste an dem Werkprojekt war, dass jedes Kind sein Werkstück am Ende des Tages mit nach Hause nehmen durfte. Dank einer Förderung von Bund, Land und EU war das Projekt für die Schulen leistbar.

Schikurs auf der Kaiserau

Vom 26. bis 28.02.2019 fand heuer zum zweiten Mal ein schulübergreifender Schikurs auf der Kaiserau statt. Die SchülerInnen der Neuen Mittelschule Rottenmann, Volksschule Rottenmann und VS Bärndorf konnten ihr Fahrkönnen festigen und ausbauen. Drei Tage wurden mehr als 150 Schüler und Schülerinnen mit Bussen auf die Schipiste transportiert und dort vom SchilehrerInnenteam Paltental und den NMS SportlehrerInnen bestens betreut, sodass alle



TeilnehmerInnen beim Abschlussrennen mitfahren konnten. Anschließend wartete eine kleine Jause auf die „Rennläufer“. Das Wetter

meinte es sehr gut mit uns, es herrschte Bilderbuch Schi-wetter. Wir konnten die Schi-tage unfallfrei abschließen. Die Siegerehrung fand am

Freitag, 01.03.2019 im Turnsaal der NMS Rottenmann in feierlichem Rahmen statt, bei der alle Teilnehmer Medail-len und Sachpreise erhielten.

Training am Ergometer



Seit vielen Jahren ist Manfred Pirz einmal im Jahr zu Gast in der Volksschule Rottenmann und lässt die SchülerInnen in die Pedale treten.

Jede Klasse hat eine Stunde zur Verfügung, und die Kinder liefern sich ein Ranking an den Ergometern. Pirz hat ein ausgeklügeltes System entwickelt, welches nicht

nur den Klassensieger ermittelt, sondern auch den Leistungsfortschritt jedes Einzelnen aufzeigt. So haben auch nicht so sportliche Kinder ein Erfolgserlebnis.

Dem Radtrainer gelingt es immer wieder, seine eigene große Sportbegeisterung an die Kinder weiterzugeben.





**KINDER
AKADEMIE**
ROTTENMANN

Es geht wieder los!



**Anmeldung
ab 09. Mai 2019
online!**

**08. Juli 2019
bis 26. Juli 2019**

www.kinderakademie-rottenmann.at

Tag der offenen Tür

Am 10.01.2019 fand an der NMS Rottenmann der „Tag der offenen Tür“ statt. An diesem Tag gab es die Möglichkeit besondere Aktivitäten an unserer Schule zu erleben und ganz persönliche Eindrücke zu sammeln.

Ein Qualitätsmerkmal unserer Schule ist die Berufsorientierung. Unserer Schule ist es ein großes Anliegen unseren SchülerInnen bestmöglich bei der Orientierung zu helfen, damit sie nach der Pflichtschule eine bewusste Ent-

scheidung treffen können, die zu den SchülerInnen passt.

Um den Volksschülern die Wertigkeit des Gegenstandes „Berufsorientierung“ an unserer Schule zu zeigen, konnten sie bei einer Stati-



on die BILL-Betriebe kennenlernen und verschiedene handwerkliche Tätigkeiten durchführen.



Berufspraktische Tage

Im Rahmen des Faches „Berufsorientierung“ haben 38 SchülerInnen der vierten Klassen - betreut von ihren Klassenvorständen Harald Pinkl und Claudia Schupfer, sowie der Lehrerin für Berufsorientierung Martha Hartl - in diversen Dienstleistungsbetrieben eine Schnupperlehre absolviert.

Die Berufspraktischen Tage dienen der Ergänzung des Berufsorientierungunterrichts in der 8. und 9. Schulstufe der NMS Rottenmann.

Durch Beobachtungen, Fragestellungen und Erprobungen einfacher, ungefählicher Tätigkeiten soll

ein interessierter Jugendlicher den Beruf, den er eventuell ergreifen möchte, praxisbezogen kennenlernen.

Start in die Welt der Erwachsenen war Mittwoch, der 21.11.2018.

Drei Tage lang arbeiteten die SchülerInnen in den

Betrieben mit allen Anforderungen so, als ob sie ein echter Lehrling wären. Sie wurden von den LehrerInnen täglich im Betrieb besucht, betreut und beraten. Meist war das Interesse sehr groß, viele SchülerInnen haben mit großer Begeisterung diese neue Situation erlebt.





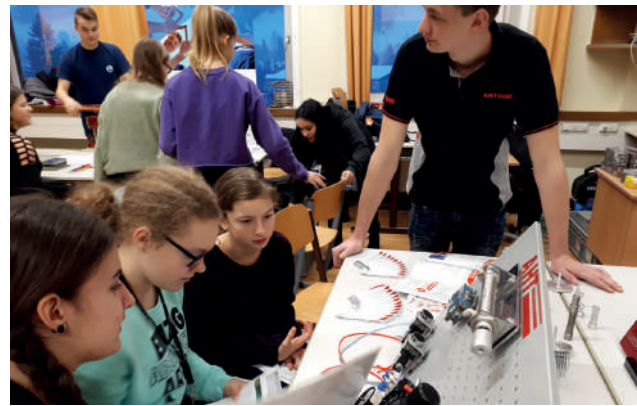
Techniksafari mit BILL

Kooperation Schule – Wirtschaft: Die Bildungsinitiative **BILL (Bildungsverbund Industrie Lehrlinge Liezen)** startete dieses Schuljahr zum 7. Mal mit ihrem Projekt „**Techniksafari**“ durch. Zielgruppe dieses Projektes sind die SchülerInnen der 3. Klassen der Neuen Mittelschulen im Bezirk.

Das Projekt BILL, das mittlerweile von 8 großen Unternehmen im Schulbezirk Liezen unterstützt wird, arbeitet damit weiter an der Thematik „Die Lehre ist keine Sackgasse“. Im Rahmen dieses Projektes wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, ihr technisches Geschick zu erproben, die Technik spielerisch kennenzulernen. Mit der Initiative BILL verfolgen die **8 Industriebetriebe (AHT, Georg Fischer, Maco Trieben, MFL, RHI Trieben, STIA, Ennstal Milch und KNAUF Liezen)** ein gemeinsames Ziel: die Aufwertung des Lehrberufes! Das Projekt konnte durch Kooperati-

on von Wirtschaftskammer, Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft und Schule durchgeführt werden.

Die Techniksafari besteht aus 9 verschiedenen Stationen. Jedes Unternehmen der BILL-Betriebe betreut mit einem geschulten Lehrling eine Station. Die Stationen beinhalten verschiedenste technische Aufgaben, die bewältigt werden sollen. Soft Skills wie Teamarbeit, Genauigkeit und Hilfsbereitschaft im Zusammenhang mit einer Gruppenaufgabe werden hier – ohne Theorie – zur Selbstverständlichkeit. Bei der neunten Station, der BILL-Rätsel-Safari, konnten die Schüler außerdem einen Lehrlingsaufnahmetest ausfüllen und somit sehen, ob sie das nötige Wissen für einen solchen Test bereits angehäuft haben. Neben dem Erproben des technischen Geschicks haben die Jugendlichen in zwei bis drei Unterrichtseinheiten einerseits die Möglichkeit, bei den einzelnen Stationen Kontakt



mit den Lehrlingen der Betriebe zu knüpfen, andererseits können aber auch die Erwartungen der Unternehmen an die künftigen Lehrlinge deutlich ausgesprochen werden. Ein großer Dank gilt den Betrieben, welche

sehr viel Zeit und Engagement in diese Initiative setzen. Die Lehrlingsausbilder der BILL-Betriebe beleben diesen Bildungsverbund mit ihrem Engagement und ihrer langjährigen Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen.

Theaterprojekt der NMS Rottenmann

Theaterstück
**„Die schlimmen Kinder
 in der Schule“**
 von Johann Nestroy
 Aufführungen:
 14. Juni um 19:00 Uhr
 15. Juni um 19:00 Uhr
 im Volkshaus Rottenmann

Beschwingt ins neue Jahr

Mit dem Neujahrskonzert des Salonorchesters der Musikschule Paltental startete die Gemeinde Rottenmann in das Jahr 2019



Zum wiederholten Mal fand heuer am 06.01.2019 unter der Leitung von Konzertmeister Robert Pöch das Neujahrskonzert des Salonorchesters der Musikschule Paltental statt.

Im Volkshaus erklangen Melodien von Strauß bis Fucik. Neben Wiener Blut, Unter Donner und Blitz, Radetzky Marsch durfte heuer auch der Donauwalzer – An der schönen blauen Donau – von J. Strauß nicht fehlen. Vor allem der Tenor Madhi Niakan aus Teheran mit den Nummern „Ob blond, ob braun, ich liebe alle Frau'n“ oder



„Gern hab ich die Frau'n geküsst“ begeisterte mit seinen Gesangskünsten das Publikum. Gekonnt brillierte der Konzertmeister Robert Pöch solistisch mit „Meditation“ aus der Oper Thais. Humorvoll führte Gerhard Reitmaier durch das Programm. Das Salonorchester, das sich vor

allem aus Musikern und Musikerinnen der Musikschule Paltental zusammensetzt, und ihr sympathischer Konzertmeister bringen Großstadtglanz in die Region. Neu im Orchester waren heuer am Cello Mag. Thomas Platzgummer, Professor am J.J. Fux Konservatorium und Dirigent des Landesjugend Sinfonieorchester Steiermark, und am Horn Lisa Neuböck, die Tochter des Komponisten

Fritz Neuböck aus Ebensee. Mit den Darbietungen der MusikschülerInnen bei den Weihnachtskonzerten in Gaishorn, Trieben, Rottenmann, den Adventfenstereröffnungen in Rottenmann, Vorspielstunden der einzelnen Instrumentalklassen und dem Faschingskonzert am 13.02.2019 der Blechbläserklassen, ging das erste Halbjahr der Musikschule klangvoll zu Ende.

Dienstag

23

Apr 2019

Musikschule Paltental
www.trieben.net/musikschule-paltental

KONZERT-REIHE



PBC - Paltentaler Brass Connection

Pfarrkirche St. Lorenzen

Di, 23.04.2019 | 19:00 Uhr

Es musizieren für Sie u.a. die Musiklehrer der Musikschule Trieben.
Trompete: Pichler Florian, Müller Markus, Matschedolnig Maximilian, Pollross Florian
Posaune: Loitzl Daniel, Rozic Filip, Burghauser Sebastian | **Horn:** Neuböck Lisa, Fleischmann Raphael
Tuba: Eckmann Martin | **Schlagzeug:** Mayerhofer Peter, Mayerhofer Bernhard

Kartenvorverkauf Musikschule Paltental und Trafik Kaufmann | Vorverkauf € 10,00 - Abendkasse € 12,00 - SchülerInnen der Musikschule frei



Die Musikschule lädt am 23. April 2019 zu einem Konzert der besonderen Art ein

Zu Beginn des 2. Schuljahres steht ein weiterer Konzertabend in der Pfarrkirche St. Lorenzen am Programm. Mit der Paltentaler Brass Connection, die sich aus 10 Blechbläsern und Schlagwerk aus der Region zusammensetzt,

musizieren die Musiklehrer der Musikschule, u.a. Martin Eckmann, Maximilian Matschedolnig, Markus Müller, Peter Mayerhofer und weitere Orchestermusiker wie z.B. der Solotrompeter der Oper Frankfurt Florian Pichler.



Triebener Bundesstraße 19
5764 Trieben
musikschule@trieben.net
Tel. 0664/8814 5616



Die Musikschule stellt vor: Martin Eckmann, BA BA

Flügelhorn, Horn, Posaune, Tenorhorn, Trompete und Tuba

1988 in Selzthal geboren und aufgewachsen, nahm Martin Eckmann als 8-jähriger am ersten Tenorhornunterricht bei Bruno Sulzbacher teil. Von 2006 - 2007 leistete er seinen Präsenzdienst als Tubist bei der Gardemusik Wien. Von 2007 - 2013 studierte Eckmann an der Privatuniversität „Kons Wien“ das Fach „Orchesterblasinstrument Tuba“ bei Mag. Paul Halwax. Gleichzeitig studierte er von 2009 - 2015 an der Universität für Musik

und darstellende Kunst in Wien das Fach „Instrumentalpädagogik“ bei Prof. Nikolaus Schafferer und Prof. Michael Pircher. In seiner Zeit in Wien konnte er als Substitut musikalische Eindrücke in allen Wiener Berufsorchestern sammeln. Zu seinen Erlebnissen zählen Opernproduktionen an der Volksoper Wien, der Staatsoper Wien, im Theater an der Wien und auch bei den Salzburger Festspielen. Musikalisch vielseitig konnte

und kann sich Martin Eckmann in diversen kammermusikalischen Ensembles zeigen, sei es konzertante Blechbläsermusik mit dem „Hoviholohoff“-Brassquintett, folkloristische Blasmusik bei „Triwanka“ oder „Voixbrass“, oder beim neuen Wienerlied mit den „Spritbuam“.

In seiner langjährigen Unterrichtstätigkeit kann er auf viele Höhepunkte zurückblicken. Zum wiederholten Male wird er als Gesamtleiter



des Jugendlagers des Musikbezirks Leoben eingesetzt. Zu seinen Schülern zählt er gerne begeisterte Hobbymusikanten, als auch Preisträger des steirischen Jugendwettbewerbes „Prima la musica“. Außerdem ist Martin Eckmann seit 2014 Kapellmeister des Eisenbahnermusikvereins Selzthal.



NEUANMELDUNGEN & INFORMATION:

Tel: + 43(0)664 – 88 145 616
eMail: musikschule@trieben.net
Dir. Peter Mayerhofer, BA BA MA

Vorankündigung:

JAHRESABSCHLUSSKONZERT
am 18.06.2019, 18:30 Uhr
Volkshaus Rottenmann



Fachschule für Sozialberufe: Smartphone-Kurs für Senioren

Bei dem Kurs „Fit am Handy und Tablet für Senioren“ zeigten die SchülerInnen der 2. Klasse der Fachschule für Sozialberufe des Bildungszentrums Nord älteren Menschen den Umgang mit einem Smartphone bzw. einem Tablet. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl musste der Kurs sogar zweimal stattfinden. Bei einem gemütlichen Beisammensitzen schlüpfen die SchülerInnen in die Rolle der LehrerInnen und zeigten den anwesenden Senioren

wie man ein „Wisch-Handy“ bedient. In der Schulküche wurde von einem Teil der SchülerInnen gemeinsam mit einer Lehrerin ein köstliches Buffet vorbereitet, bei Kaffee und Kuchen konnte im Internet gesurft, Emails verschickt und Fotos bearbeitet werden.

Im Bildungszentrum Nord wird Unterricht abwechslungsreich gestaltet, Projekte wie z.B. der Smartphone-Kurs für Senioren finden



immer wieder mal statt. Wer Teil dieser tollen Schule werden möchte, kann sich ab sofort bewerben. Infos über die drei verschiedenen Schultypen, die Ausbildungs-

möglichkeiten am BZN, die Aufnahmevoraussetzungen, sowie die Abschlussqualifikationen kann man auf www.bildungszentrumnord.at finden.

Tag der offenen Tür der PTS Rottenmann – JobFinderDay 2019



Am Tag der offenen Tür konnte das Team der PTS Rottenmann erfolgreich seine umfangreiche Angebotspalette in der praktischen Berufsvorbereitung (Metall, Elektro und Kfz, Bau und Holz, Büro und Handel, Tourismus) zur Schau stellen. Gemeinsam

mit den Betrieben der Region wurden die vielen Vorteile einer Lehrausbildung vorgestellt.

Ein großes Dankeschön an alle mitwirkenden Betriebe und auch an die Schulen, die ihren SchülerInnen den Besuch der PTS ermöglichten.



Exkursion in die AHT Rottenmann

Werkbank statt Schulbank hieß es am 12.12.2018 für die Fachbereichsgruppen Bau/Holz und Metall der PTS Rottenmann. Nach einem freundlichen Empfang und einem kurzen Ablauf über die Entstehungsgeschichte der AHT durch Ulrich Bartolet ging es direkt in die Lehrwerkstatt. Dort konnte die Hälfte der SchülerInnen einen Stationenbetrieb

durchlaufen, wo sie von den Lehrlingen betreut wurden. Es fand ein reger Austausch zwischen den Lehrlingen der AHT und den SchülerInnen der PTS Rottenmann (zukünftige Fachkräfte) statt. Die andere Hälfte der SchülerInnen lernte den Industriebetrieb und somit den Produktionsablauf einer Kühltruhe genauer kennen. Nach ca. 2



Stunden wurde getauscht. Es war ein sehr interessanter Vormittag, und die PTS

Rottenmann bedankt sich herzlich für das Engagement der AHT Rottenmann.

Exkursion nach Oberösterreich

Im Rahmen der „Ausgelagerten Werkstätentage“ besuchten die Fachbereiche Metall und Holz/Bau am Mittwoch, 13.02.2019 die Firmen MARK bzw. JELD-WEN Türen GmbH (ehem. DANA) im oberösterreichischen Spital am Pyhrn. In beiden Betrieben erhielten unsere SchülerInnen an einer eigens für Jugendlichen geführten Betriebsbesichti-

gung einen umfangreichen Einblick in die fachspezifischen Ausbildungsmöglichkeiten.

Die teilnehmenden LehrerInnen und SchülerInnen der Polytechnischen Schule Rottenmann bedanken sich recht herzlich bei den beiden Firmen für diesen hochinformativen Tag, der eine große Bereicherung war.



Starke Leistung der PTS Rottenmann

In Tauplitz fanden die Bezirksschmeisterschaften für Pflichtschüler der Bildungsregion Liezen statt. Herrliches Wetter und perfekte Pistenbedingungen ermöglichten ein tolles Rennen mit 200 Teilneh-

merInnen. Mit 9 TeilnehmerInnen der PTS Rottenmann wurden insgesamt 7 Stockerlplätze und die Tagesbestzeit bei den Burschen von Schüler Gregor Pacher aufgestellt. Wir gratulieren allen herzlich.



Wintersporttag am 14. Februar 2018

Bei unserem diesjährigen Wintersporttag konnten die SchülerInnen wählen, ob sie lieber mit Ski oder Rodeln den Berg herunterfahren. Bei besten Wetterbedingungen starteten wir in einen wunderschönen Wintertag. Die SchifahrerInnen verbrachten den Tag in Schlading ... während die Rodelgruppe mit dem Bus nach Hohentauern fuhr.

Von dort ging es dann durch den tiefwinterlichen Wald auf der Mautstraße zu Fuß weiter. Nach einer zweistündigen Wanderung erreichten wir die Edelrautehütte auf 1.725m Seehöhe. In der gemütlichen Hütte machten wir Rast und gönnten uns eine kleine Stärkung. Die reservierten Rodeln standen schon für uns bereit. Mit großer Begeisterung und



viel Spaß rodelten wir die ca. 5 km lange Strecke zurück nach Hohentauern. Wir waren uns alle einig, dass wir einen wirklich schönen Tag erlebt hatten.

Landesfinale Poly-Hallencup in Gratkorn

Eine tolle Leistung lieferten die Fußballer der Polytechnischen Schule Rottenmann beim Landesfinale des Poly-Cups 2019 in Gratkorn ab. Die steirischen PTS-Schüler zeigten Fußball auf hohem Niveau. Leider konnte die PTS Rottenmann mit ihrem Trainer Johannes Rinner keinen Sieg nach Hause bringen, sie hatten jedoch trotz-

dem Spaß am Spiel, und der Teamgeist der Kampfmannschaft wurde gestärkt. Steirischer Fußball-Hallenmeister wurde die PTS Weiz vor Köflach, Gleinstätten und Gratkorn. Die nächste Chance für die Schüler der PTS Rottenmann ergibt sich am 27.04. bei der Poly-Cup-Bezirksauscheidung. Danke für die tolle Organisation!





Hurra ... der Frühling ist da!

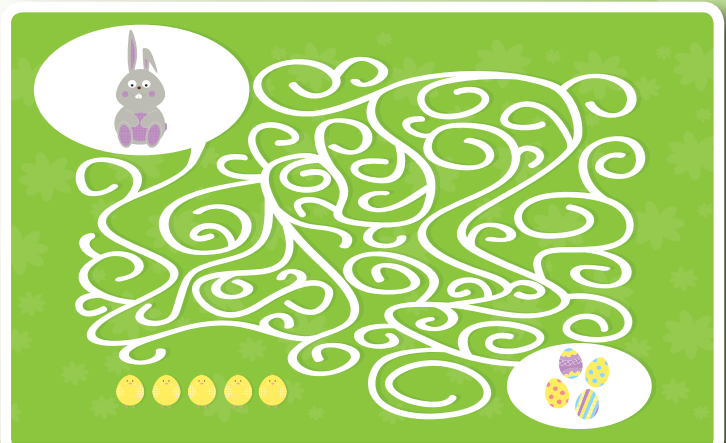


Vorlage zum Ausschneiden oder Nachzeichnen:



Nach einem schneereichen Winter freuen wir uns alle nun doch auf den Frühling und die warme Sonne! Ostern steht vor der Tür und da kann man zum Beispiel das Küchenfenster zuhause wunderbar frühlingshaft mit ein paar Osterhäschen dekorieren. Einfach unsere Vorlage verwenden und damit Häschen aus verschiedenfarbigen Papier ausschneiden und an das Fensterglas kleben – schon hat man eine lustige Hasenfamilie, die neugierig aus dem Fenster kuckt! Wer mag, kann noch kleine Wattebäuschchen als „Hasenbommel“ drankleben.

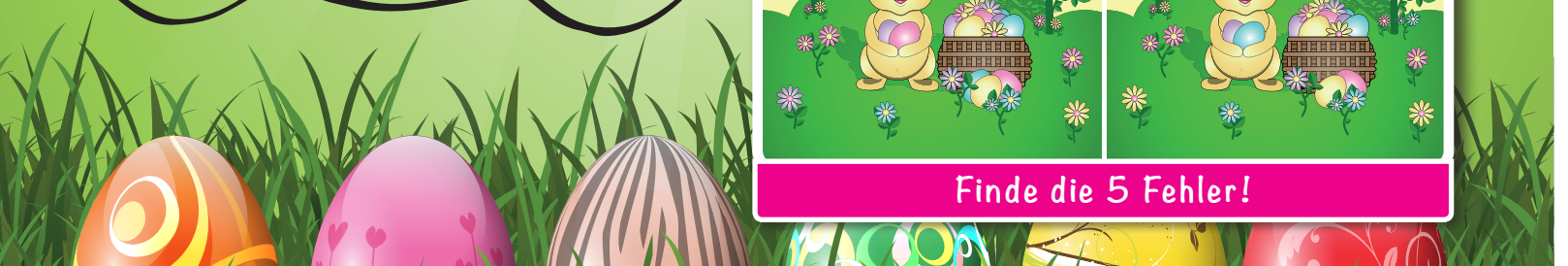
Viel Spaß beim Nachbasteln!



Hilf dem Osterhasen zu den Eiern zu kommen!



Finde die 5 Fehler!



Neues Schulbuffet im Bildungszentrum Nord

Mit Anfang Februar dieses Jahres wurde das neue Schulbuffet im Bildungszentrum Nord der Caritas der Diözese Graz-Seckau in Rottenmann in Betrieb genommen. Geführt wird es von der Lebenshilfe-Ennstal.

Rund 300 Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums Nord werden nun in den Pausen mit gesunder Jause versorgt. Betreut wird das Buffet mit dem sozialen Etwas von der Lebenshilfe in Rottenmann.

Das Angebot reicht vom Vollkornweckerl und selbstgemachten Aufstrichen über Wurst- und Käsesemmel und frischem Obst bis zu einer feinen Auswahl an Getränken. Letztere kommen übrigens vom Rottenmanner Getränkezeuger Helmut Herwerthner, während die Wurstprodukte aus dem Haus Steinmetz stammen.

„Wir freuen uns über die Kooperation und das neue Angebot in unserem Haus“, sagt Jürgen Jenecek, Direktor des Bildungszentrums. Auch Bürgermeister Alfred Bernhard ist überzeugt, „dass mit dem neuen Buffet



Die Mannschaft des Schulbuffets im Bildungszentrum Nord mit Bürgermeister Alfred Bernhard, Direktor Jürgen Jenecek und Gertrude Rieger, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Ennstal und der Benissimo Buffet-Catering GmbH.

der Schulstandort Rottenmann noch ein Stück attraktiver geworden ist.“

Betreiber des Schulbuffets ist die Benissimo Buffet-Catering GmbH, eine Tochterfirma der Lebenshilfe Ennstal, die im Jahr 2013 gegründet wurde, um Menschen mit Handicaps neue Möglichkeiten der Beschäftigung zu

bieten. Im Buffet des Caritas-Ausbildungszentrums finden täglich zwei bis drei KundInnen des Lebenshilfe-Standortes in Rottenmann, gemeinsam mit ihren BegleiterInnen, ein abwechslungsreiches und kommunikatives Betätigungsfeld.

„Für uns ist das gelebte Inklusion“, sagt Gertrude

Rieger, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Ennstal, die sich darüber freut, „dass die Schülerinnen und Schüler schon während ihrer Ausbildung für die Arbeit im Sozialbereich mit uns in Kontakt kommen. Schließlich sind es möglicherweise zukünftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Organisation.“



Jetzt buchen!

Nachhilfe.

Osterferien-Intensivkurse
von 15.4. – 19.4.2019

lernquadrat
Macht einfach klüger.



Irene Tupi

LernQuadrat Liezen
Fronleichnamsweg 15/8
8940 Liezen

Tel. 03612 – 24 0 86
liezen@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



Fasching in Rottenmann

Rückblick auf die närrische Zeit

Auch heuer wurde im Fasching in und um Rottenmann wieder allerhand abwechslungsreiches und unterhaltsames geboten, bei dem Jung und Alt voll auf ihre Kosten kamen.



MASKENEISSCHIESSEN
AUF DER STOCKSPORTANLAGE



MASKENEISLAUFEN IM PALTENSTADION



ER + SIE LAUF





**BÄRNDORFER FASCHINGSBRIEF -
BRAUCHTUMSVEREIN BÄRNDORF**



KINDERFASCHING



Kinderfasching im Volkshaus Rottenmann

Am Donnerstag, den 28.02.2019, veranstaltete die Raiffeisenbank Liezen-Rottenmann-Trieben gemeinsam mit der Stadtgemeinde Rottenmann den alljährlichen Kinderfaschingsball im Volkshaus. In diesem Jahr sorgte erstmals das Animationsteam der „Kinderfreunde Steiermark“ für Spiel und Spaß an diesem fröhlichen Nachmittag.

Ein besonderes Highlight für die vielen Cowboys, Prinzessinnen, Clowns und Piraten war die große Hüpfburg. Hier konnten sich die Kinder so richtig austoben.

Natürlich war auch heuer wieder SUMSI im bunten Faschingstreiben mit dabei. Beim Raiffeisenzelt konnten sich die vielen kleinen Gäste mit Krapfen und Getränken



stärken. Die Veranstalter freuen sich sehr über diesen gelungenen Nachmittag mit

vielen begeisterten Besuchern und auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!



VOLKSBEFRAGUNG **7. APRIL** **NEIN** ZU SPITALSSCHLIESSUNGEN

Hier lesen sie die Wahrheit !

- Unser Bezirk hat mit einer Gesamtlänge von 130 km eine unvergleichliche Größe. Die 3 Spitäler sind hier gerade richtig.
- 1 Zentralspital und die Schließungen von Rottenmann, Bad Aussee und Schladming beschert uns eine Ausnahmesituation. Nirgends sonst in Österreich sind die Wege ins Krankenhaus dann derart lang.
- In Zukunft gibt es anstatt 338 nur noch 226 Betten und somit um ganze 33% weniger! Das neue Spital bietet kein wesentliches Mehr an Abteilungen.
- Die Errichtung und der Betrieb wird privatisiert! Die Mittel für eine ordentliche Finanzierung sind offenbar nicht vorhanden.
- Es gibt bis heute auch keine Konzepte oder positive Beispiele, wie Gesundheitszentren einer Region den Wegfall von Spitälern ersetzen können.
- Die 3 Spitäler an den vorhandenen Standorten sind deshalb eine Notwendigkeit! Wir Bürger können und müssen deren Erhalt mit vollem Selbstbewusstsein einfordern!
- Spitäler, die einmal geschlossen sind, kommen nicht wieder!
- Keine weitere Verschlechterung für unseren Bezirk!
Die Ausdünnung muss gestoppt werden!
- Unsere Region braucht Stärkung!



Unser Einsatz für BISS ist nicht nur zeitintensiv, sondern auch kostspielig.
Wir bitten um Unterstützung! Spendenkonto: Steiermärkische Sparkasse
Rottenmann, IBAN: AT45 2081 5000 4174 0754

Wichtig: am 7. April teilnehmen!
In ihrem Wahllokal für **NEIN stimmen**

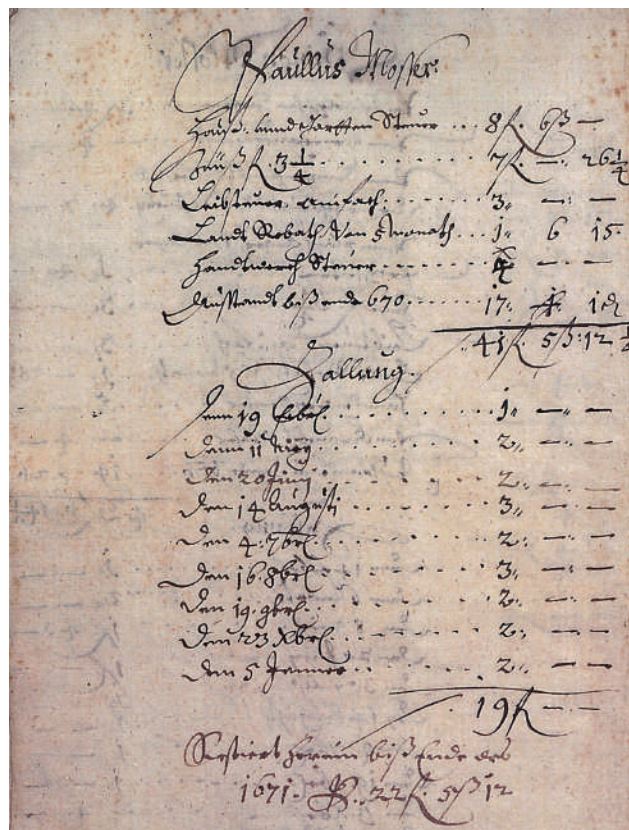
Historische Häuser unserer Innenstadt

Die Rubrik zum Sammeln

Das Handwerk des Färbers



„Steuer-Register auf das Jahr 1671 der Gemeinen Stadt Rottenmann“ mit dem Registerblatt für Färbermeister Paullus Mosser (Stmk. Landesarchiv Graz)



Der mächtige Gebäudekomplex des Färberhauses umfasste die heutigen Objekte Hauptstraße 69 und 70

Ab dem Spätmittelalter übten Färber das Handwerk aus, Gewebe eine bestimmte Färbung zu verleihen. Die Färberei bediente sich ursprünglich ausschließlich natürlicher Farbstoffe. In der Steiermark sind die ersten Schwarzfärber bereits im 16. Jahrhundert in der Färbergasse belegt. Schön- oder Buntfärber, deren wichtigstes Farbmittel Indigo war, werden erst zu

Ende des 17. Jahrhunderts erwähnt. Im 18. Jahrhundert vereinigten sich die Färbergruppen zu einer Zunft und hatten ihre Hauptlade in Graz.

In der Stadt Rottenmann wurde das Färberhandwerk in jenem Gebäudekomplex ausgeübt, der heute die Häuser Hauptstraße 69 und 70 („Pitzer-Huber“ und Auer – ehemals „Forum“) umfasst.

Die Rubrik „Historische Häuser unserer Innenstadt“ wurde mit der Stadtkurier-Ausgabe 02/2014 begonnen. Sie können frühere Ausgaben des Rottenmanner Stadtkuriers auch unter www.rottenmann.at nachlesen.

Hauptstraße 69 und 70 - Das alte Färberhaus

Bereits im Steuerregister der Stadt aus 1671 ist der Schwarzfärber Paullus Mosser in Rottenmann mit seiner Liegenschaft belegt. Mehrere Erwähnungen des 17. und 18. Jahrhunderts geschahen im Zusammenhang mit der oftmaligen Funktion des Färbermeisters als Spitalmeister des nahegelegenen Bürgerspitals (siehe dazu auch den Artikel im Stadtkurier Juni 2018, Seiten 27 ff). So war nach Paullus Mosser der ab 1730 nachgewiesene Spitalmeister

Joseph Hierzegger Färbermeister, genauso wie Joseph Strobl ab dem Jahr 1776.

Nach 1800 scheint Joseph Eder als Färber auf. Da der Färbermeister Albert Bieringer im November 1840 seine Liegenschaft im „Intelligenzblatt zur kaiserlich-königlich privilegierten Linzer-Zeitung“ zum Verkauf anbot, ist eine genaue Beschreibung des Hauses überliefert, die hier auszugswise wiedergegeben wird:

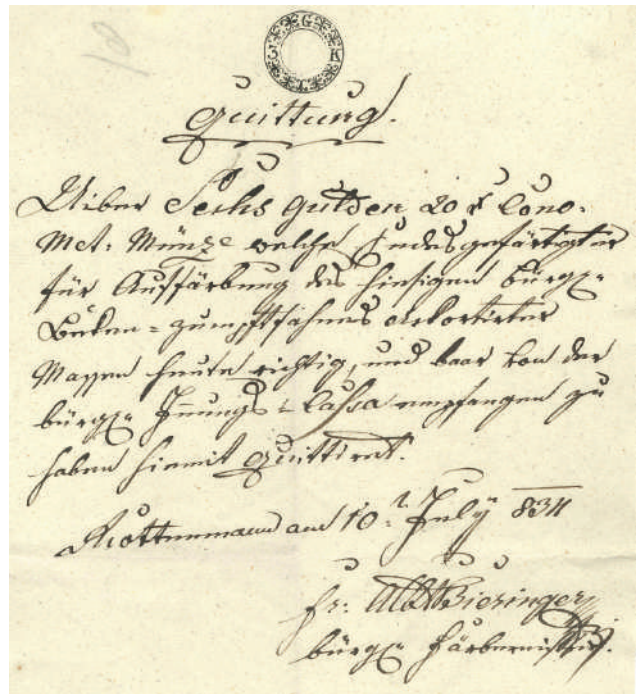
Der Unterzeichnete ist gesonnen, sein bürgerliches Haus Nr. 38 samt darauf haftenden Färbers- und Lodenwalks-Gerechtsame zu verkaufen. Das Haus hat im Erdgeschoße 2 Zimmer, eine große Küche, eine Farbwaren-Kammer, Werkstatt mit 4 kupfernen Kesseln, Pferd- und Rinderstall, zwei große Keller, alles gut gewölbt, die Blaufärberei ist abgesondert mit drei Kesseln, einen stark laufenden Brunnen neben der Werkstatt, einen geräumigen Hof, rechts die Holzhütte, und links die Wange angebaut, überhaupt zur Errichtung einer Fabrik ganz geeignet. Im ersten Stocke befinden sich 4 sehr bequeme Zimmer, eine Dreschteme, nebst mehren Kammern. Das Dach samt Dachstuhl ist neu und mit Schindeln gedeckt.



Rottenmann vor 1880, in der Bildmitte rechts ist das Färberhaus zu erkennen.



Die Linzer-Zeitung aus 1840 mit der Einschaltung des Färbermeisters Bieringer



Quittung des Färbermeisters Albert Bieringer aus 1834 über die Aufführung des Wappens der Rottenmanner Bäcker-Zunftfahne



Das Objekt ehem. Nr. 38 l. a. d. Westseite der Stadtbefestigung (Gemeindekarte aus 1844)



Rottenmann um 1890. Hier ist südlich des Objekts Pitzer-Huber noch die Stadtmauer zu erkennen. Die Liegenschaft war mittlerweile geteilt worden.



Objekt des Zimmermeisters Johann Schweißer um 1925

Das Haus dürfte damals jedoch nicht zum Verkauf gelangt sein, zumal bis 1885 immer noch Mitglieder der Familie Bieringer als Eigentümer aufscheinen.

Nach dem großen Stadtbrand von 1881 mussten die Dachlandschaften hinsichtlich der Ableitung der Schornsteine sowie des Ersatzes von Schindeldächern durch Ziegel- und Blechdächer umgestaltet werden. Auch das vom Brand 1881 wahrscheinlich verschont gebliebene Färberhaus war von diesen baulichen Veränderungen betroffen. Über die örtliche Eisenindustrie wurden in Rottenmann nun auch Blechschindeln erzeugt. Da die Firma Josef Pesendorfer's Erben lediglich von 1889 bis 1890 im Grundbuch als Eigentümerin aufscheint, ist anzunehmen, dass das Objekt nur zu Spekulationszwecken erworben und in dieser Zeit umgebaut wurde. Die abgebildete Ansicht aus 1890 zeigt, dass in diese Zeit auch die Teilung des Objekts Hauptstraße Nr. 38 fiel, wobei die neu gebildeten Liegen-

schaften im Zuge der Hausnummernreform die Nummern 69 und 70 erhielten.

Die Westseite des heutigen Hauses Pitzer-Huber bildete im Mittelalter die Außenseite der Stadtbefestigung. Auf der alten Ansicht aus der Zeit um 1890 ist noch die Verlängerung der Stadtmauer bis zur Werksgasse in voller Höhe zu erkennen. In den darauffolgenden Jahren wurde dieser Mauerteil abgebrochen.

Nach Pesendorfer's Erben betrieb Dr. Gottsmathz im Haus eine Ordination. Ab 1900 stand das Objekt im Eigentum von Roman und Katharina Mitterhuber. Später war auch Schuhmacher Radaelli eingemietet. 1952 erwarb Viktoria Werb das Gebäude Hauptstraße 69, in dem sie ein Möbelhaus betrieb. Im Grundbuch scheint ab 1963 die GEWA Kaufhaus GmbH Salzburg, ab 1979 die Konsum Österreich reg. GmbH auf. Bekannt ist das östlich gelegene Haus bis heute als ehemaliges „Forum“. Eigentümer des Hauses Hauptstraße 69 ist seit

2001 Herr Fritz Auer. Heute befindet sich im Objekt das Leseforum.

Im westlichen Objekt Hauptstraße 70 betrieb bis 1930 der Zimmermeister Johann Schweißer seine Werkstätte. Das Handwerk wurde von Herrn Eduard Pitzer übernommen, ab 1956 war Emerich, danach Franz Huber Geschäftsführer. Nach Gründung der Pitzer-Huber GmbH unter Ing. Siegfried Huber und Frau Anna Reisinger, geb. Pitzer, im Jahr 1976 wurde 1999 die Werkstätte in der Hauptstraße 70 abgebrochen und der gesamte Betrieb in den Gewerbebepark Strechau verlegt.



Umbau des westlichen Hauses durch Eduard Pitzer 1931



Die beiden Häuser um das Jahr 1940

Etliche Bilder stammen aus der Verlassenschaft Fritz Ploder sen. Wir bedanken uns bei Herrn Martin Marcher für die Zurverfügung-

stellung der alten Ansicht um 1925. Die Herren Fritz Auer und Gernot Huber lieferten geschichtliche Details. Das Steuerregister aus

1671 stellte dankenswerterweise das Steiermärkische Landesarchiv als Scan zur Verfügung. Das „Intelligenzblatt der Linzer Zei-

tung aus 1840“ ist bei den digital gestellten Zeitungen der österreichischen Nationalbibliothek unter „anno.onb.ac.at“ zu finden.

Ausblick aufs nächste Mal

Geplant ist die Dokumentation über das Haus Hauptstraße 47, Schlosserei Krammer.

Sollten Sie über historische Abbildungen zum Haus Krammer verfügen, ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit Frau Heike König, Tel. 2411-28, für die Ermöglichung von Fotoreproduktionen bzw. Scans.



Großes Sommer-Open Air in Rottenmann mit der Musik der Kultband ABBA live

Am 29. Juni 2019 kommen Fans der Kultband ABBA voll auf ihre Kosten. Dem Kulturreferat Rottenmann ist es gelungen mit der schwedischen Formation Swede Sensation eine der weltbesten ABBA Tribute Bands für ein Open Air am Hauptplatz in Rottenmann zu holen.

Bei dem großen Konzert-Highlight werden die großen Hits der schwedischen Popgruppe zu hören sein, wie „Dancing Queen“, „Super Trouper“, „Fernando“, „SOS“ und natürlich auch „Mamma Mia“, bestens bekannt aus den erfolgreichen, gleichnamigen Filmen und Musical.

Abgerundet wird dieses musikalische Spektakel mit dem heimischen Austropop-Senkrechtstarter **Christoph Forstner mit Band**, sowie einem **Food-Truck**, der die Besucher mit herzhaften Burgern verwöhnen wird.

Sichern Sie sich für dieses Top-Event rechtzeitig Vorverkaufskarten, die sich auch als **ideales Ostergeschenk** anbieten. Tickets zum **Vorverkaufspreis von nur € 15,-** gibt es in allen Trafiken in Rottenmann und Liezen, in allen Filialen der Steiermärkischen Sparkasse und via Ö-Ticket.

Einlass ist am 29. Juni 2019 ab 16 Uhr, ab 18 Uhr wird Christoph Forstner das Open Air mit einem Konzert eröffnen. Planai Busreisen Schladming bietet die Möglichkeit für Besucher von ausserhalb von Rottenmann bequem mit dem Planai-Bus anzureisen. Mehr Infos dazu auf www.planaiabus.at



„Swede Sensation“ mit den Kulthits von ABBA am 29. Juni live in Rottenmann. Im Vorprogramm wird „Christoph Forstner“ mit Band das Publikum einstimmen.



ABBA
Tribute Show

**SAMSTAG,
29. JUNI 2019
HAUPTPLATZ
ROTTENMANN**

KARTENVORKAUF: STEIERMÄRKISCHE SPARKASSE, ALLE TRAFIKEN IN ROTTENMANN & LIEZEN, Ö-TICKET

Traktor- und Lederhosentreffen

Die Rottenmanner Traktorfreunde unter Präsident Reinhard Ploder veranstalten am **27. Juli 2019** wieder das bereits legendäre **Traktor- und Lederhosentreffen**.

Die Anmeldung beginnt ab 9:30 Uhr. Um 13:00 Uhr werden die Traktoren und deren Fahrer vorgestellt. Es folgt eine 4km lange Stadtrundfahrt mit anschließender Prämierung. Für musikali-

sche Unterhaltung und kulinarische Köstlichkeiten für Teilnehmer und Zuschauer ist gesorgt. Die musikalische Umrahmung wird wieder wie in den letzten Jahren vom Tourismusverband Rottenmann beigestellt.

Die Rottenmanner Traktorfreunde freuen sich auf einen zahlreichen Besuch nach dem Motto: Egal ob großer oder kleiner Traktor, Traktorbesit-



zer oder nicht, ob kurze oder lange Lederhose, ohne Traktor oder ohne Lederhose!

Anmeldung und Info unter:
www.rottenmanner-traktorfreunde.at.

Der PaltenKlang-Chor sagt „DANKE“!

Im vergangenen Dezember durften wir wieder ein besinnliches Adventsingen in der Stadtpfarrkirche in Rottenmann veranstalten. Unter dem Titel „Joy to the world“ brachten wir diesmal etwas modernere Klänge in die Kirche mit großartiger Akustik! Die Stimmung und das Ambiente waren erneut wunderschön, und dafür möchten wir uns nochmals bei allen Besuchern recht herzlich bedanken. Es ist immer wieder schön, wie viele sich jedes Mal aufs Neue Zeit nehmen, um uns zuzuhören.

Auch 2019 haben wir einiges vor, worauf wir uns schon sehr freuen:

• **Sa. 05.10.2019**
Kirchenkonzert mit Orchester in der Stadtpfarrkirche in Rottenmann

• **Sa. 14.12.2019**
Adventsingen in der Stadtpfarrkirche in Rottenmann

Die genauen Uhrzeiten werden dann zeitgerecht auf unserer Facebook-Seite bekanntgegeben!



*Und oans nu, an alle, die in da
Freizeit gern singen,
tuats eich doch anfoch bei uns
einbringen!*

*Bis dorthin wünsch i eich a
schöne Zeit,
für jegliche Auskunft steh i
gern bereit!*

*Jedn Sumtäg in Lorenzen bei
Trieben kumm ma zsaum,
zan proben um 18:30 mia a ei-
genes Problokal häbn!*

*Traut's eich, kummt's vorbei,
foahrt's anfoch moi vor,
sägt eich von Herz'n die Ob-
frau vom PaltenKlang-Chor!*

*Schauts und hörts doch an-
foch moi zua,
bei uns gibt's nebn an singen a
Gaudi gnua!*

Daniela Horn
Tel: 0650 / 74 75 74 2
paltenklangchor@gmx.at
[facebook.paltenklangchor](https://www.facebook.com/paltenklangchor)



Kultur im Zentrum – auf ins 2. Jahr!

Der im Vorjahr ins Leben gerufene Verein Kultur im Zentrum („KiZ“) im Gasthof Hofer kann mit einer stolzen ersten Jahresbilanz aufwarten...



Nicht weniger als **35 Veranstaltungen** vorwiegend in den Monaten Mai bis Oktober (im Winter ist das Hofer-Gewölbe schwer zu beheizen) zeugen von einem tollen Einstand in der Kulturszene des Bezirks.

Kultur im Zentrum hat zum Teil die Lücke, die nach der (noch andauernden) Pause des Kulturviechs Rottenmann entstanden ist, gefüllt, andererseits wurden durch das breit gefächerte Angebot neue Zielgruppen angesprochen. Die Akzeptanz beim Publikum ist gut bis sehr gut, sodass mehrmals das Schild „Ausverkauft“ an die Türe gehängt werden musste.

Einziges Wermutstropfen, so Initiator Helmut Schauensteiner, sind die doch sehr beschränkten räumlichen Möglichkeiten, angefangen von der „kleinsten Bühne des Landes“, auf der es bei vier oder gar fünf Musikern schon sehr eng werden kann, andererseits hat naturgemäß auch das denkmalgeschützte Gewölbe seine Grenzen als Gasträum. „Unser Ambiente ist dafür

einzigartig. Diese heimelige, fast intime Atmosphäre kann keine andere Bühne bieten. Und das lieben nicht nur die Besucher, sondern auch die Künstler“.

Als Highlights 2018 bezeichnet Schauensteiner spontan das Konzert von **Ina Regen**, die sicher niemand auf einer so kleinen Bühne erwartet hat. „Noch eine Woche zuvor trat Ina auf dem Wiener Donauinselfest beim größten Open Air Europas auf – und dann im „Alten Hofer“ in Rottenmann. Das kann schon was.“ Aber auch die Gruppe **Folksmilch** mit den Virtuosen Clemens Bittmann, Eddie Luis und Christian Bakanic werden in die Annalen des jungen Vereins eingehen, ebenso sorgte Rottenmanns berühmter Singer/Songwriter **Robin Resch** für ein ausverkauftes Haus.

Ob Rock, Pop, Blues, Soul, Jazz, Klassik, Cross-Over oder volkstümlich – musikalisch war alles geboten; dazu darstellende Künstler und Kabarettisten, Vorträ-



ge, Workshops, Volkskultur, Stammtische, Ausstellungen/Vernissagen und Stadtführungen – mehr als 2.000 Besucher bzw. Teilnehmer waren begeistert.

Erfreulich für unsere Stadtgemeinde: Mehr als 20 positive Artikel in der regionalen Presse, eine deutliche Belebung der Innenstadt, Erweiterung unseres Freizeitangebotes und erste Schritte zu einem neuen Kultur- und Kommuni-

kationstreff in der Region. Die Latte für das zweite Jahr „Kultur im Zentrum“ liegt also hoch. Aber wenn man das neue Programm, das Mitte März an alle Haushalte des Paltentals verschickt wurde, betrachtet, hat der sehr aktive Verein „noch eins draufgesetzt“. Das Programm gibt's natürlich auch online auf: **www.gasthof-hofer.at** und im Veranstaltungskalender dieser Stadtkurier-Ausgabe auf den Seiten 34 – 36.

Kultur im Zentrum

Gasthof Hofer, Hauptstraße 3, 8786 Rottenmann

Hotline: 0664 / 213 07 44

www.gasthof-hofer.at



Auch der Frühschoppen mit Live-Musik am Franzosentisch erfreut sich bereits großer Beliebtheit

APRIL

Fr. 05. April, ab 18 Uhr

Gasthaus Kargl
Ripperlessen + Musikantenstammtisch



Sa. 06. April, 15 Uhr

SV Rottenmann
Meisterschaftsspiel gegen Judenburg
Paltenstadion



So. 07. April, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Heilige Messe, Familiengottesdienst und Geburtstagsjubilare, anschl. Pfarrkaffee
Stadtpfarrkirche Rottenmann



So. 07. April, 8 - 14 Uhr

ABSV Rottenmann
Großtauschtag für Briefmarken, Ansichtskarten und Zubehör
Schloss Trautenfels



Sa. 13. April, 15 Uhr

SV Rottenmann
Meisterschaftsspiel gegen Hinterberg
Paltenstadion



Sa. 13. April, 19:30 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
CD Präsentation: After Eight
Gasthof Hofer



So. 14. April, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Segnung der Palmzweige, anschl. Palmprozession mit Einzug in die Kirche
Stadtpfarrkirche Rottenmann



So. 14. April, 10:30 Uhr

Pfarre Oppenberg
Segnung der Palmzweige, anschl. Palmprozession mit Einzug in die Kirche
Pfarrkirche Oppenberg



Do. 18. April, 19 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Feier des letzten Abendmals mit Fußwaschung, anschl. Ölbergandacht
Stadtpfarrkirche Rottenmann



Fr. 19. April, 14 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Kreuzweg zum Kalvarienberg
Stadtpfarrkirche Rottenmann



Fr. 19. April, 15 Uhr

Pfarre Oppenberg
Karfreitagsliturgie
Pfarrkirche Oppenberg



Sa. 20. April

Kath. Stadtpfarre Rottenmann **Osterspeisensegnung**
10:00 Uhr: Pfarrkirche Oppenberg
11:00 Uhr: Klamm
11:30 Uhr: Versbichl-Schaunitzer
13:00 Uhr: Villmannsdorf
13:45 Uhr: St. Georgen
14:30 Uhr: Bürgerspitalkirche
15:15 Uhr: Stadtpfarrkirche Rottenmann



Sa. 20. April, 19:30 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Osternachtsfeier für den Pfarrverband in der Kirche Oppenberg
Pfarrkirche Oppenberg



So. 21. April, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Heilige Messe
Stadtpfarrkirche Rottenmann



So. 21. April, 10:15 Uhr

Pfarre Oppenberg
Heilige Messe
Pfarrkirche Oppenberg



Mo. 22. April, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Heilige Messe
St. Georgen



Fr. 26. April, 19:30 Uhr

Kulturreferat Rottenmann
Das Schönste aus der Welt der Oper & Operette mit den Solisten der Staatsoper Brünn
Volkshaus Rottenmann



Sa. 27. April, 16 Uhr

SV Rottenmann
Meisterschaftsspiel gegen Pernegg
Paltenstadion



SPORT



FAMILIE



KULTUR



RELIGION



SONSTIGES

MAI

Mi. 01. Mai - So. 12. Mai, ab 11:30 Uhr

Gasthaus Kargl

Schweinereien beim Kargl - Alles vom Schwein 

Mi. 01. Mai, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann

Heilige Messe für den Pfarrverband

Stadtpfarrkirche Rottenmann



Mi. 01. Mai, 10 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann

Motorradweihe

Hauptplatz Rottenmann



Fr. 03. Mai, ab 18 Uhr

Gasthaus Kargl

Ripperlessen + Musikantenstammtisch



So. 05. Mai, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann

Heilige Messe, Florianisonntag mit Familiengottesdienst

Stadtpfarrkirche Rottenmann



Mi. 08. Mai, 19 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann

Maiandacht

Versbichl-Schaumitzer



Do. 09. Mai, 19 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum

**Brauchtum & Aberglauben im Jahreskreis -
Frühjahr/Sommer, Vortrag mit Gudrun Gruber**

Gasthof Hofer



Fr. 10. Mai, 20 Uhr



KiZ - Kultur im Zentrum

Die Spritbuam - live

Gasthof Hofer



Sa. 11. Mai, 17 Uhr

SV Rottenmann

Meisterschaftsspiel gegen Schladming

Paltenstadion



Mo. 13. Mai, 19 Uhr

Pfarre Oppenberg

**Wallfahrt in Oppenberg - Prozession ab Schattnerhof
zur Kirche, anschl. Heilige Messe, Muttertagsaktion**

Pfarrkirche Oppenberg



Do. 16. Mai, 18 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum

**Stadtführung 1 - „Rottenmann entsteht“
mit Solvig Kneissl**

Gasthof Hofer



Fr. 17. Mai, 20 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum

Simone Kopmajer - live

Jazz, Soul, Swing, Pop

Gasthof Hofer



Sa. 18. Mai, 10 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann

Firmung

Stadtpfarrkirche Rottenmann



Di. 21. Mai, 19 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann

Maiandacht

Villmannsdorf-Riemelmoser



Do. 23. Mai, 9 Uhr und 14 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum

**Stoffdruck mit trad. Modeln - Workshop
mit Justine Pusterhofer und Friederike Zeiser**

Gasthof Hofer



Fr. 24. Mai, 18 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann

Lange Nacht der Kirchen

Stadtpfarrkirche Rottenmann



Fr. 24. Mai, 20 Uhr



KiZ - Kultur im Zentrum

Lesung mit Leo Lukas

Gasthof Hofer



SPORT



FAMILIE



KULTUR



RELIGION



SONSTIGES

Sa. 25. Mai, 17 Uhr

SV Rottenmann
Meisterschaftsspiel gegen Unzmarkt/Frauenberg
Paltenstadion



So. 26. Mai, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Heilige Messe mit den Ehejubilaren,
 anschl. Pfarrkaffee
Stadtpfarrkirche Rottenmann



Di. 28. Mai, 19 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Maiandacht
St. Georgen



Do. 30. Mai, 08:45 Uhr

Kath. Stadtpfarre Rottenmann
Fest Christi Himmelfahrt und Erstkommunion
Stadtpfarrkirche Rottenmann



Fr. 31. Mai, 20 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
Marina & The Kats - live
Gasthof Hofer



Do. 13. Juni, 18 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
Stadtführung 2 - „Drei Kaiser in Rottenmann“
 mit Solvig Kneissl
Gasthof Hofer



Fr. 14. Juni, 20 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
Crossfiedler - live
Gasthof Hofer



Sa. 15. Juni, ab 11 Uhr

SV Oppenberg
Finale der 33. Ennstaler Dorfmeisterschaften
 mit Live-Musik u. großer Verlosung - 1. Preis: 1 Vespa
Gulling Arena Oppenberg



Fr. 19. Juni, 20 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
X-Trio - live
Gasthof Hofer



Fr. 28. Juni, 20 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
Kabarett mit Roland Bauschenberger
Gasthof Hofer



Sa. 29. Juni, 18 Uhr



Kulturreferat Rottenmann
ABBA Tribute Show - Open Air
 mit Swede Sensation aus Schweden
Vorprogramm: Christoph Forstner & Band
Hauptplatz Rottenmann



JUNI

So. 02. Juni, ab 10 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
Frühschoppen am Franzosentisch m. Live-Musik
Gasthof Hofer



Fr. 07. Juni, 17.30 Uhr

SV Rottenmann
Meisterschaftsspiel gegen Kindberg/Mürzhofen
Paltenstadion



Fr. 07. Juni, ab 18 Uhr

Gasthaus Kargl
Ripperlessen + Musikantenstammtisch



Fr. 07. Juni, 19:30 Uhr

KiZ - Kultur im Zentrum
In 19 Tagen um die Welt - Vortrag mit Anita Fastl
Gasthof Hofer



**Alle Veranstaltungen
 inkl. aller Infos finden Sie auch
 auf unserer Gemeindeforum
www.rottenmann.at**



SPORT



FAMILIE



KULTUR



RELIGION



SONSTIGES

Das Jugendforum (JUFO) Rottenmann

– Da tut sich was!



Das Angebot des JUFO Rottenmanns umfasst neben dem öffentlichen Jugendzentrumsbetrieb mit regulären Öffnungszeiten viele weitere sozial- und freizeitpädagogische Projekte für die Jugendlichen, welche von sozialpädagogischem Fachpersonal durchgeführt werden.



Das **JUFO Rottenmann** bietet Jugendlichen von 10 bis 26 Jahren vielerlei Beschäftigungsmöglichkeiten. Das freizeitpädagogische Angebot in den Räumlichkeiten des JUFO Rottenmanns beinhaltet neben der Anwesenheit einer sozialpädagogischen Fachkraft viele Möglichkeiten der sinnvollen Freizeitgestaltung. Mehrmals wöchentlich beschäftigen die BetreuerInnen des JUFOs die Jugendlichen mit spielpädagogischen Projekten, wie zum Beispiel gruppendynamischen Übungen, Spielen, die das soziale Miteinander fördern und Übungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Der **LernTreffpunkt** ist ein regelmäßiges Angebot des

JUFOs und richtet sich an Kinder und Jugendliche, welche die NMS in Rottenmann besuchen. Das Angebot ist kostenlos und findet drei Mal in der Woche statt (Montag, Dienstag, Donnerstag). Die TeilnehmerInnen erledigen die Hausaufgaben, bereiten sich auf Schularbeiten, Tests oder Referate vor. Dabei erhalten sie Unterstützung von den Fachkräften des Jugendforums und können außerdem miteinander lernen. Der LernTreffpunkt ersetzt dabei jedoch keine Nachhilfe oder Nachmittagsbetreuung, denn die TeilnehmerInnen entscheiden selbst, wie sie die Lerneinheiten nutzen wollen. Wir haben für das Schuljahr 2018/2019 noch freie Plätze.

Das Angebot ist kostenlos und die Anmeldung erfolgt über das JUFO Rottenmann.

Der **Girlsday** ist ein spezielles Angebot des Jugendforums Rottenmann (JUFO), welches sich an jugendliche Mädchen ab einem Alter von 10 Jahren richtet. Der Girlsday findet jeden Dienstag von 16 bis 18 Uhr statt und wird wöchentlich neugestaltet mit Aktionen wie Ausflügen, Bastelworkshops, oder Gesprächsrunden und Projekten zur bewussten Ernährung mit gemeinsamem Kochen. Dabei wird speziell auf die Themen und Interessen von den Mädchen eingegangen. An 2 Nachmittagen wurde auch das Thema Respekt behandelt. Den Mädchen wurden anhand von Spielen alltägliche Situationen vor Augen geführt, in denen respektvolles Verhalten wichtig ist.

In der kalten Jahreszeit wurden vom JUFO auch

Projekte im Freien geplant, wie etwa gemeinsames Eislaufen. Auf Wunsch vieler Mädchen planen wir 2019 auch einen Selbstverteidigungskurs zu organisieren.

Seit Juli 2018 gibt es ein **Fußballprojekt für Burschen und Mädchen** zwischen 12 und 26 Jahren. Wir treffen uns jeden Freitag beim Funcourt in Rottenmann und spielen von 15 bis 17 Uhr gemeinsam Fußball. Das Ziel dahinter ist den Teamgeist der Jugendlichen zu fördern, ihre Spielfreude anzuregen und die sportlichen Aktivitäten zu fördern. In der kalten Jahreszeit findet das Fußballprojekt jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr im Turnsaal der NMS statt.

Wir wollen auch neue Kontakte zu den Jugendlichen knüpfen, die das JUFO nicht regelmäßig oder nie besuchen, um ihnen unsere Angebote vorzustellen.

Öffnungszeiten im JUFO:

Montag: 16:00 - 19:00 Uhr Kidszeit* 16:00 -17:30 Uhr ** 17:30-19:00 Uhr

Dienstag (Girlsday): 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 13:00 - 19:00 Uhr Kidszeit* 13:00-16:00 Uhr ** 16:00-19:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 - 19:00 Uhr Kidszeit* 16:00-17:30 Uhr ** 17:30-19:00 Uhr

Freitag: 13:00 - 19:00 Uhr Kidszeit* 13:00-16:00 Uhr ** 16:00-19:00 Uhr

*für Kinder von 10-14 Jahren ** ab 14 Jahren

Wir freuen uns, wenn DU vorbeischaut und deine Ideen und Wünsche einbringst!

Schau vorbei!

Jugendforum Rottenmann

Adresse: Kirchengasse 106a
8786 Rottenmann

Email: jugendforum@sera-liezen.at

Mobil: +43 676 840 830 305

Facebook: Jufo Rottenmann

www.sera-liezen.at

SV Rottenmann - Der Herbstmeister startet in die Frühjahrssaison



Der SV Rottenmann hat bekanntlich als Herbstmeister der Oberliga Nord überwintert und ist im Jänner mit neuen Gesichtern und voller Motivation in das Jahr 2019 gestartet.

Mit 34 von möglichen 39 Zählern hat die Mannschaft von Trainer Björn Zimmermann einen neuen Rekord in der Oberliga Nord aufgestellt und ist völlig verdient an der ersten Stelle. Damit das auch so bleibt und der angestrebte Aufstieg in die steirische Landesliga gelingen kann, hat man sich punktuell über den Winter verstärkt.

Gleich drei Heimkehrer konnten die zahlreichen Fans bei den ersten Testspielen unter die Lupe nehmen. Das Sturmduo Dominik Knefz und Andre Lesch vom SC Liezen sind genauso an die Palten gewechselt, wie Dominik Parteder vom SV Trieben. Alle drei haben eine rot/schwarze Vergangenheit und fühlten sich vom ersten Training an wieder pudelwohl. Allerdings



Foto: Tamara Limmer

verließen auch Spieler den Verein. Rene Gressenbauer, immerhin erster in der Torschützenliste der Oberliga Nord, wechselte aus privaten Gründen zum SV Gafelnz. Zudem beendet Fabian Gottsbacher aus gesundheitlichen Gründen seine Laufbahn.

Apropos Testspiele: Bislang konnte der SV Rottenmann gegen den SC Liezen zwei Mal gewinnen (2:0, 5:1), gegen den SV Lassing (3:2) und gegen den SV Stainach (10:2) ging man ebenfalls als Sieger vom neuen Kunstrasen im Paltenstadion. Nur gegen den ESV St. Michael musste

man sich knapp geschlagen geben (2:3). Bevor es gegen den SVU Murau am 23. März in der Meisterschaft wieder ernst wurde, ging es noch ins zweitägige Trainingslager in den Süden der Steiermark. Dort trifft man auf den SV Frauental und eine Woche später auf Köflach.

Futsalturnier im Volkshaus

16 Nachwuchsteams und 10 Erwachsenenmannschaften nahmen beim Futsalturnier des SV Rottenmann im Volkshaus Rottenmann den Kampf um das runde Leder auf. Nach zahlreichen spannenden Spielen holte sich bei den „Großen“ die Mannschaft „Zeltverleih

Ahmetovic“ den begehrten Turniersieg. Am zweiten Platz landete das Team „Soundstation“, und Dritter wurde „KFZ-Zehentmayr“. Der Titel des Torschützenkönigs ging an Riad Majdancic, und zum besten Spieler wählte die Jury Bernhard Schweiger.



Frauenfußballmannschaft Rottenmann / Lassing: Start in die Frühjahrsmeisterschaft

Nach einer eher durchwachsenen Herbstmeisterschaft, mit einer starken Heim- jedoch einer miserablen Auswärtsbilanz, hat sich die Mannschaft für die Frühjahrsrückrunde die Verbesserung auf Tabellenplatz 4 (aktuell liegt man auf Platz 8) zum Ziel gesetzt.

Um dieses ambitionierte Ziel zu realisieren, startete die Meisterschaftsvorbereitung bereits Anfang Jänner und wurde diese trotz witterungsbedingter Störungen kontinuierlich gesteigert, um zum Auftakt am 30. März topfit in die Rückrunde der Meisterschaft zu starten.



Das erste Heimspiel im Frühjahr findet am 13. April im Rottenmanner Paltenstadion gegen Maria Lanckowitz statt.

Für dieses Spiel ist auch die offizielle Übergabe der von

Pitzer-Huber und Städtische Betriebe Rottenmann gesponserten Fußballdressen geplant.

Die Spielerinnen und die sportliche Leitung bedanken sich bei den Vereinen

SV Lassing und SV Rottenmann sowie bei allen Gönnern, Sponsoren und natürlich den Fans für die Unterstützung und hoffen, auch im Frühjahr gemeinsam wieder zahlreiche Erfolge feiern zu dürfen.

Ostercamp im Paltenstadion

Gemeinsam mit FK Tecnofutbol Austria veranstaltet der SVR in der Karwoche von 18.-20. April 2019 ein Oster-

camp für Torleute und Nachwuchsspieler im Alter von 6 bis 15 Jahren. Ab 1. März startet außerdem im Paltensta-

dion die Tormannakademie der FK Tecnofutbol Austrian für acht bis fünfzehnjährige Kids. Anmeldungen

für alle Kurse via Email: office@fussballschule-tecnofutbol.at oder bei den Funktionären des SVR.

Fußballschule OSTERCAMP

Online anmelden: www.tecnofutbol.at

Das „All inclusive“ Tecnofutbol Camp

Wo: Sportplatz Rottenmann, 8786 Rottenmann
 Datum: 18.-20.04.2019, 09:00 - 16:00 Uhr
 Preis: 149,- EURO

Mit dabei: Short, Shirt, Stutzen, Trinkflasche, Mittagessen und Teilnehmerdiplom
 Für Spieler von 6 bis 15 Jahre

TORWARTCAMP

WANN ? 18.04. - 20.04.2019
 WO ? Sportplatz Rottenmann
 8786 Rottenmann
 PREIS ? 179,- €
 ANMELDUNG ? www.torwartakademie.com

Mit dabei: Short, Shirt, Stutzen, Trinkflasche, Mittagessen und Teilnehmerdiplom

Neuer Bus für die SVR Jugend

Der SV Rottenmann hat für die Jugend einen neuen Bus angeschafft!

Sollten Sie Interesse an einer Werbeaufschrift haben, wenden Sie sich bitte

an den Vorstand des SVR.

Mit einer Werbung für Ihre Firma auf dem Bus unterstützen Sie auch die Jugendarbeit des SVR und unsere jungen Talente!



PTS Rottenmann erfolgreich beim Poly Cup

Am 07. Jänner 2019 ging es heiß her in der Ennstalhalle in Liezen. Die PTS Rottenmann organisierte mit Herrn Johannes Rinner und Anita Simoner den Bewerb.

Folgende Mannschaften trafen aufeinander: PTS Irnding, NMS Liezen, PTS Schladming und PTS Rottenmann.

Die Schüler gaben alles, kämpften hart, aber fair für ihre Mannschaft und ihre Schule um den Sieg

und waren am Ende des Turniertages glücklich und ausgepowert.

Gewinner waren letztlich alle Mannschaften, denn der Spaß am Fußball und die sportliche Bewegung standen an diesem Tag stets im Vordergrund.

Abschließend gratulierte der Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Liezen-Rottenmann-Trieben, Direktor Manfred Kirchsteiger und die Leiterin der PTS Rot-



tenmann allen Spielern und ihren Betreuern zu den gezeigten Leistungen.

Nachfolgend die Ergebnisse

des Poly Cups:

1. Platz PTS Rottenmann
2. Platz NMS Liezen
3. Platz PTS Irnding
4. Platz PTS Schladming



Kinder-Tennis-Kurs

Von Ende April bis Ende Mai 2019 veranstaltet der Rottenmanner Tennisverein einen Kinder-Tenniskurs unter der Leitung von Harald Pinkl.

Anmeldung und Infos: Tel: 0650 / 66 51 669



Kinderschikurs der Naturfreunde



In den Energieferien vom 21. – 24.02.2019 wurde auf der Kaiserau der Kinderschikurs durchgeführt. Zum üblichen Termin, Anfang Jänner, konnte auf Grund der Wetterbedingungen (Schneesturm) der Kurs leider nicht durchgeführt werden. Der Kurs wurde mit insgesamt 90 Kindern von der Ortsgruppe Selzthal veranstaltet. Von ursprünglich 25 angemeldeten Kindern der OG Rottenmann

sind leider viele erkrankt, sodass im Endeffekt nur mehr 17 den Kurs durchzogen. Am Sonntag wurde das Abschlussrennen, bei dem die Kinder das Erlernte zeigen konnten, durchgeführt. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die Kursteilnehmer von den einzelnen SchilehrerInnen mit Medaillen belohnt. Auf diesem Wege ein Danke an die OG Selzthal für die hervorragende Organisation.



Erstes Winterfest in der Bruckmühl

In den Semesterferien fand das erste Winterfest in der Familien und Freizeitanlage Bruckmühl statt, durchgeführt vom Verein „Ergo School Race“ unter der Leitung von Benedikt Oswald mit Unterstützung des Jugend- & Sportreferates der Stadtgemeinde Rottenmann. Rund 50 Kinder nahmen die verschiedensten Bewegungsstationen bei Kaiserwetter in Angriff und hatten viel Freude und mächtig Spaß.

Um das Highlight des Festes, das Hangrutschen, durchführen zu können, war viel Arbeit und Schweiß notwendig. Manfred Pirz und Josef Prantl schaufelten viel Schnee auf den „Rutsch Hang“ und bescherten somit den Kindern jede Menge „Action“.

Natürlich durfte auch eine abschließende Verlosung nicht fehlen. So wurden tolle Preise, zur Verfügung gestellt vom Stift Admont sowie den Kaiserau Liften, verlost.

Am Ende waren sowohl Kinder als auch Eltern und Bekannte völlig glücklich und zufrieden und genossen die wohlverdienten Krapfen und Tee. Dieses 1. Event war ein voller Erfolg und wurde großartig von den teilnehmenden Kindern angenommen, so Manfred Pirz vom Veranstalterverein Ergo School Race.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Veranstaltern sowie bei allen Unterstützern und Gönnern, vor allem aber bei den Eltern, die eine Teilnahme der Kinder



an derartigen Veranstaltungen erst möglich machen, recht herzlich bedanken.

Für das Jugend- & Sportreferat, Klaus Hüttenbrenner

Eislaufplatz Rottenmann – Das war die Saison 2018/19

Mit 17. März 2019 wurden die Pforten des Eislaufplatzes geschlossen. Somit ging eine sehr erfolgreiche Saison, in der knapp 3.500 Besucher an 96 Betriebstagen zu verzeichnen waren, viel zu rasch zu Ende.

Für die komplette Eisbereitung zeichnete der örtliche Eishockeyverein RHC unter der Gesamtkoordination von Thomas Ploder verantwortlich. Trotz der fordernden Wetterbedingungen im heurigen Winter ist es dem gesamten Team des RHC und unserem Eismeister Ferdl Mayer gelungen, stets optimale Bedingungen für die Eislaufbegeisterten zu schaffen. An dieser Stelle möchte ich mich für das enorme Engagement bei allen Beteiligten herzlich bedanken.

Eishockey Kindertraining

Großen Anklang fand wieder das vom örtlichen Eishockeyverein RHC unter der Leitung von Michael Medosch und Marek Samuel unentgeltlich angebotene wöchentliche Eishockey-Training für Kinder.

Mittlerweile mit entsprechender professioneller Ausrüstung, finanziell unterstützt vom RHC, ausgestattet, haben im Schnitt 17 Kinder an den Trainings teilgenommen. Die Trainer des RHC kümmerten sich



Woche für Woche mit großem Engagement um die ambitionierten Hockey-Cracks. Auf Grund des enormen Interesses wird es dieses Angebot mit Sicherheit auch in der nächsten Saison wieder geben.

Maskeneislauf

Am Faschingsamstag veranstaltete der RHC in Kooperation mit dem Jugend- & Sportreferat und dem SVR das 2. Kinder- u. Familien-Maskeneislaufen.

Unzählige Maskierte und Begleiter sowie Zuseher tummelten sich am und rund um den Eislaufplatz. Alle Maskierten erhielten zudem einen Faschingskrapfen und ein Getränk.

Wir sagen Danke!

Unzählige helfende Hände waren ständig bemüht zum Erfolg beizutragen. Neben den oben erwähnten Akteuren des RHC und unserem Eismeister Ferdl Mayer möchte ich mich abschlie-

ßend im Namen des Jugend- & Sportreferates, sowie im Namen aller zufriedenen Eisläufer, besonders bei Ina Prietl für die Betreuung der Anlage recht herzlich bedanken. Ich freue mich bereits jetzt auf ein Wiedersehen in der nächsten Saison. Der Eislaufplatz wird je nach Witterungsverhältnissen wieder von Mitte November bis etwa Mitte März geöffnet sein.

*Der Jugend- & Sportreferent
Mag. Klaus Hüttenbrenner*



5. Raiffeisen Landescup in Rottenmann 2019



Gruppenfoto mit allen Preisträgern, Ehrengästen und Funktionären

Nachdem die Bewerbe in Murau und auch die Ersatzveranstaltung in Eisen- erz witterungsbedingt ab- gesagt werden mussten, war Rottenmann Anfang Feb- ruar die zweite Station des Raiffeisen-Landescups für die Nachwuchsspringer und Kombiniierer. Die Veranstal- tung fand im Rahmen des 90-jährigen Bestehens des Schiklub Rottenmann auf der „Karl Horn – Sprungan- lage“ statt.

Die schwierigen Verhält- nisse und der extrem auf- geweichte Schnee, aufgrund eines nächtlichen Föhn- einbruches, waren eine große Herausforderung für die ver- antwortlichen Funktionäre rund um Obmann Karl Horn. Mit vereinten Kräften konnte die Staffelmansschaft unter Leitung von Friedl Huber die große Schülerschanze K 44 am Ende aber doch wett- kampfreif präparieren.

Eine große Wertschät- zung für die Veranstaltung

stellte auch der Besuch vom Präsidenten des Stei- rischen Skiverbandes KR Karl Schmidhofer, sowie des Vizepräsidenten des ASVÖ Johann Hörzer, LABg Bgm. Armin Forstner, 1. Vizebürgermeister Klaus Baumschläger und des Ge- schäftsführer der Städti- schen Betriebe Rottenmann KR DI Michael Fölsner dar, die bei der Siegerehrung die Ehrenpreise überreichten. Sportlich gesehen schnitten

die Teilnehmer des Bezir- kes Liezen mit fünf ersten Plätzen und zahlreichen Stockerlplätzen ausgezeich- net ab. Nebenstehend die Top-Platzierungen der heimi- schen Nachwuchssport- ler, die sich gegen starke Konkurrenz aus Ober- und Niederösterreich und sogar Ungarn durchgesetzt haben.

Wir gratulieren allen erfolg- reichen Teilnehmern recht herzlich!



Rottenmanner Preisträger mit Trainern und Funktionären

Ergebnisse:

Sprunglauf

Kinder I männl:

3. Lukas Wieser
(WSV Ramsau)

Kinder I B Klasse:

1. Luise Tritscher
(WSV Ramsau)
2. Simon Diethardt
(SK Rottenmann)

Kinder II männlich:

3. David Barej
(SK Rottenmann)

Kinder II B Klasse:

3. Matthias Gruber
(WSC Ramsau)

Schülerinnen:

1. Lisa Marie Kappel
(SK Rottenmann)

Schüler II:

2. Hannes Steiner
(WSV Ramsau)

Nordische Kombination

Kinder I männlich:

1. Lukas Wieser

Kinder I B Klasse:

1. Luise Tritscher

Kinder II männlich:

1. Georgii Ermolov

Schüler I männlich:

3. Matthias Wieser

Schüler II männlich:

1. Hannes Steiner
(alle WSV Ramsau)

Oppenberger Volksskitag und Rottenmanner Stadtmeisterschaften



Bgm. Bernhard mit den beiden Oppenberger Ortsmeistern Christina Blesik und Bernd Blesik



Bgm. Bernhard mit den beiden Rottenmanner Stadtmeistern Christoph Marcher und Andrea Stoiber

Am 16.03.2019 fand der traditionelle Volksskitag auf der „Schratti Leitn“ beim Almwirt in Oppenberg statt.

Trotz des widrigen Wetters herrschten tolle Pistenbedingungen. Ein sehr fairer und leichter Riesentorlauf für alle TeilnehmerInnen, ausgeflagt von Obmann Othmar Blesik, ermöglichte tolle Leistungen aller RennläuferInnen. 226 TeilnehmerInnen waren am Start – 221 davon in der Wertung

Die beiden Tagesschnellsten waren bei den Damen Christina Blesik aus Oppenberg mit einer Zeit von 31,29 Sek. und bei den Männern Bernhard Koller vom SK Donnersbachwald mit einer Zeit von 31,19 Sek.. Oppenberger Ortsmeister 2019 wurde Bernd Blesik bei den Männern und Christina Blesik bei den Damen.

Rottenmanner Stadtmeister wurden Andrea Stoiber und Christoph Marchner.

Unter den Anweisungen des souveränen Sprechers Hannes Danklmaier wurden die Ehrenpreise sowie Sachpreise von Obmann und Gemeinderat Othmar Blesik, Bürgermeister Alfred Bernhard und Ehrengast Abfahrtweltcup-Sieger Klaus Kröll überreicht. Es war eine sehr tolle Veranstaltung, bei der wieder jeder Läufer tolle Preise gewinnen konnten.

Ein großer Dank gilt dem Obmann des SV Oppenberg Othmar Blesik, der dieses Event mit sehr viel Aufwand jedes Jahr auf die Beine stellt und natürlich allen freiwilligen Helfern, Sponsoren, der Stadtgemeinde, der Bergrettung Rottenmann, dem Chef-

kampfrichter Hans Tiffner, TeilnehmerInnen, sowie der Zeitnehmung des SC Admont/Hall, und allen den zahlreichen Fans entlang der Piste.



**FREITAG
20. MAI
ROTTENMANN**

**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
& SPORTLEREHRUNG
des Steirischen Skiverbandes 2019**

anlässlich des 90-jährigen Bestehens des Schiklub Rottenmann

16.00 Uhr Autogrammstunde vor dem Rathaus
17.00 Uhr Sportlerehrung am Hauptplatz
Moderation Gernot Lercher, ORF
18.00 Uhr Jahreshauptversammlung
im Volkshaus Rottenmann
mit Festakt 90 Jahre Schiklub




Lisa Unterweger erfolgreich in Seefeld

Die Langläuferin Lisa Unterweger, die für den Schiklub Rottenmann bei der nordischen Weltmeisterschaft in Seefeld im Einsatz war, kann sich erneut über eine Teilnahme an einem sportlichen Großereignis freuen. 2017 nahm sie bereits bei den nordischen Skiweltmeisterschaften in Lahti und 2018 bei den Olympischen Winterspielen in Pyeong Chang teil.

Mit sehr persönlichen Worten nahm sie auch zum Thema Doping-Skandal Stellung. „Leid und Freude liegen im Sport oft sehr nah beieinander. Endlich habe ich es geschafft, meine Leistung auf den Punkt zu bringen. Das große Ziel, auf das man so viele Jahre hingearbeitet hat, wur-

de erreicht. Diesen Meilenstein gemeinsam mit meinen Eltern, Familie, Freunden und Betreuern zu erleben und zu feiern, ist das Schönste für einen Sportler.

Mit dem 31. Platz über 10 km Klassik und nur 2 Sekunden Rückstand auf die Top 30 bin ich sehr zufrieden. Dieses Gefühl ist unbeschreiblich und ich bin dankbar für die ganze Unterstützung. Endlich konnte ich zeigen, dass ich auch im Distanzbereich Top-Ergebnisse erzielen kann. Auch mit dem Rückstand auf die Top-Athletinnen habe ich einen Schritt in die richtige Richtung gemacht.

Doch dann kam der Schlag ins Gesicht. Belogen, be-



trogen, hintergangen und das nicht nur von „Ex“-Teamkollegen, sondern von Menschen, die man als Freunde bezeichnete. Bereits in jungen Jahren habe ich zu ihnen aufgesehen. Hiermit möchte ich mich von diesen Handlungen klar distanzieren. Ich kämpfe für einen fairen Sport und bin extrem enttäuscht. Nun

gilt es, das Geschehene zu verarbeiten und den Traum der wundervollen Heim-WM aufrechtzuerhalten.“

Der Schiklub Rottenmann und die Stadtgemeinde Rottenmann gratulieren recht herzlich zu den erbrachten Leistungen und werden Lisa auch weiterhin unterstützen!

Julia Huber wieder auf der Schanze

Nach einer schweren Verletzung und der daraus resultierenden langen Pause kehrte die für den Schiklub Rottenmann startende Skispringerin Julia Huber vor kurzem wieder in den Springerzirkus zurück.

Der Weg dorthin war für die Rottenmannerin nicht einfach und auch langwieriger als ursprünglich erwartet. Die Weltcup-Starts in Rasnov (Bulgarien) und Hinzenbach kamen noch zu früh, so endeten die Wettkämpfe bereits bei der Qualifikation. Um einiges besser lief es

dann zum Saisonende bei den Continentalcup-Springen in Botterode im Thüringer Wald. Auf der Inselbergschanze zeigte Julia Huber in einem starken Teilnehmerfeld mit den Plätzen 7 und 9, dass mit ihr in der Zukunft wieder zu rechnen ist.



Der Fokus von Huber gilt jetzt der kommenden Saison, wo sie einen Platz im Weltcup-Team anstrebt.

Wir wünschen ihr dazu alles Gute und viel Erfolg!

109. Wehrversammlung der FFW Bärndorf Neues Kommando einstimmig gewählt

Bei der vor Kurzem abgehaltenen 109. Ordentlichen Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bärndorf konnte Kommandant HBI Adolf Neubauer neben den nahezu vollzählig erschienenen Feuerwehrkameraden sowie Ehrenmitglied Ing. Ernst Keplinger auch Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Heinz Hartl, Abschnittskommandant Franz Haberl, das Kommando der FF Rottenmann Stadt und der FF Singsdorf-Edlach sowie Gemeinderat ÖKR Josef Horn, Vizebürgermeister Klaus Baumschlager und Bürgermeister Alfred Bernhard begrüßen.

Nach dem Gedenken an den im vergangenen Jahr verstorbenen OLM Alois Tadler präsentierte HBI Neubauer mit mehr als 7.000 Einsatzstunden einen umfangreichen Tätigkeitsbericht, welcher von den Sonderbeauftragten im Detail den Feuerwehrkameraden erläutert wurde. Zu 12 Einsätzen mussten die Kameraden der FF Bärndorf ausrücken und waren dabei 225 Stunden im Einsatz, wobei der Schwerpunkt bei technischen Einsätzen mit Verkehrsunfällen und Fahrzeugbergungen lag.

Weiters berichtete Einsatzleiter OBM Günter Klingler über umfangreiche Aus-



Das neu gewählte Kommando mit dem scheidenden Kommandant in der Mitte BFV-Kdt OBR Heinz Hartl, Bgm. Alfred Bernhard, HBI Gernot Kettner, HBI a.D. Adolf Neubauer, OBI Patrick Kalchschmid, Vzbgm. Klaus Baumschlager, ABI Franz Haberl

und Weiterbildung der Feuerwehrkameraden, wobei hier besonders die erfolgreiche Absolvierung der Kommandantenprüfung durch die Kameraden Patrick Kalchschmid und Stefan Lackner hervorzuheben ist. Funkbeauftragter OLM Stefan Lackner berichtete unter anderem über die Teilnahme an der Funkorientierungsfahrt und der Abschnittsfunkübung sowie über laufende interne Funkübungen, auch im Rahmen von Einsatzübungen, am BOS-Digitalfunk.

Der Atemschutzbeauftragte OLM Patrick Kalchschmid informierte über die Teilnahme an 2 Abschnitts-Atemschutzübungen sowie

die erfolgreiche Absolvierung des standardisierten Österreichischen Feuerwehren Atemschutztests (ÖFAST) seitens der Atemschutzgeräteträger.

OBI Kettner brachte einen Abschlussbericht zum Rüsthaus-Neubau, für den von den Kameraden der Feuerwehr Bärndorf insgesamt 9.000 Arbeitsstunden erbracht wurden und der mit der feierlichen Eröffnung und Segnung im Mai 2018 abgeschlossen wurde.

Nach dem Kassabericht und der einstimmigen Entlastung von Kassier und Wehrleitung schloss HBI Neubauer, nachdem er seinen Feuerwehrkame-

raden für deren Einsatz und der Stadtgemeinde Rottenmann für die stete Unterstützung dankte, die 109. Ordentliche Wehrversammlung der Feuerwehr Bärndorf und legte nach 21 Jahren als Kommandant der Feuerwehr Bärndorf diese Funktion zurück.

OBI Gernot Kettner dankte namens aller Kameraden der Feuerwehr Bärndorf Adolf Neubauer für sein engagiertes Wirken zum Wohle der Feuerwehr Bärndorf und überreichte ein Ehrengeschenk mit Gravur des neuen Rüsthauses, für dessen Errichtung er sich in den vergangenen ein- und einhalb Jahrzehnten besonders eingesetzt hat.

Bei der anschließenden von OBR Heinz Hartl geleiteten Wahlversammlung wurde das Kommando der FF Bärndorf mit Gernot Kettner als Kommandant und Patrick Kalchschmid als Kommandantstellvertreter einstimmig neu gewählt. In ihren Grußworten gra-

tulierten alle Ehrengäste zu den umfangreichen Tätigkeitsberichten und dankten Adolf Neubauer für sein großes Engagement als Kommandant der FF Bärndorf in den vergangenen 21 Jahren. Seitens der Stadtgemeinde Rottenmann überreichten Bgm. Bernhard

und Vzbgm. Baumschläger ein Präsent als Anerkennung für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen im Allgemeinen und für die FF Bärndorf im Speziellen. Dem neugewählten Kommando wünschten alle jene Unterstützung, die durch das eindeutige Wahlergeb-

nisse signalisiert wurde und gleichzeitig boten Bereichs- und Abschnittskommando jederzeit Unterstützung und Hilfestellung an. Mit der Bitte um zahlreiche Teilnahme am Landesfeuerwehrtag in Trofaiach schloss OBR Heinz Hartl die Wahlversammlung.

Freiwillige Feuerwehr Rottenmann

Ein Danke an alle Rottenmannerinnen und Rottenmänner!

Ein großes Dankeschön an alle Gäste, die auch heuer wieder den Feuerwehrball zahlreich besucht haben. Bei schwungvoller Musik von Sepp Matlschweigers Quintett Juchee ließ es sich bis in die frühen Morgenstunden tanzen.

Wie bereits im Vorjahr wurde heuer nur der Saal als Veranstaltungsort verwendet. Dem Kommando der Freiwilligen Feuerwehr war es wichtig, den Sicherheitsbestimmungen Folge zu leisten und somit war eine Disko im Keller nicht mehr möglich. Nichtsdestotrotz

war es wieder einmal eine wunderschöne Ballnacht.

Die Kameraden der FF Rottenmann freuen sich bereits jetzt auf ihren Besuch beim Feuerwehrball 2020.

„Die *Feuerwehrsammler sind da*“ – so werden die Feuerwehrkameraden entweder mit Freude, aber auch manchmal mit Unlust bei den Haussammlungen empfangen. Die Sammelaktion ist für die Einsatzorganisation eine der wichtigsten Einnahmequellen, müssen doch meist ein Drittel der Ausgaben



für Fahrzeuge und Gerätschaften selbst finanziert werden. So konnte auch das zuletzt angeschaffte Fahrzeug, ein Mehrzweckfahrzeug, nur mit ihrer Unter-

stützung finanziert werden. Dafür sagt die Feuerwehr herzlichen Dank! Beim Sammeln werden übrigens von 28 Teams um die 700 Stunden aufgebracht.



Schneeinsatz in Oppenberg



Übung: Rettung einer am Eis eingebrochenen Person



Die Rottenmanner Pensionisten kürten ihre Vereinsmeister im Kegeln 2018

„Gut Holz“ hieß es bei der Meisterschaft der Kegelgruppe der Ortsgruppe Rottenmann des Pensionistenverbandes.

Von Jänner bis Dezember kämpften die 21 Mitglieder der Kegelrunde in der Ortsgruppe an den Freitagen auf den Kegelbahnen im „Casino JOKER'S“ in Liezen um den begehrten Titel, den sich bei den Damen am Ende Anni Angeli sicherte. Sie verwies Johanna Weichbold und Liesbeth Weiss auf die Plätze. Bei den Herren behielt Ferdinand Maier vor

Franz Fuchs und Johann Weichbold die Oberhand. Beim bereits zum zweiten Mal zur Austragung gekommenen Teambewerb, wobei die Paare im Vorhinein gelost wurden, holten sich Anni Angeli und Franz Fuchs den Sieg.

Im Rahmen der Siegerehrung im Clubraum des Kulturhauses dankte Ferdinand



Die Mitglieder der Kegelrunde kämpften über Monate hinweg mit vollem Einsatz um Siegerehren

Maier als Organisator der Meisterschaft allen Teilnehmern und überreichte ge-

meinsam mit Obmann Peter Feichtinger an die Sieger und Platzierten Ehrenpreise.

Weihnachtsfeier der Pensionisten – OG Rottenmann

Die Ortsgruppe Rottenmann des Österreichischen Pensionistenverbandes lud ihre Mitglieder auch heuer wieder zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier in das örtliche Volkshaus ein.

Ortsgruppenobmann Peter Feichtinger und seine Mitarbeiter konnten dazu mehr als 120 Mitglieder, sowie als Ehrengäste Vzbgm. Klaus Baumschlager, den Bezirksvorsitzenden NRAbg.a.D. ÖR Josef Horn, Stadtrat Prof. Siegfried Greimler und Ehrenobmann Johann Weichbold willkommen heißen. Im Anschluß gab es eine Filmvorführung über die Tätigkeiten und Reisen des abgelaufenen Jahres, welche großen Beifall fand. Nach den Festreden der Ehrengäste wurden noch insgesamt 39 Mitglieder der

Ortsgruppe für ihre langjährige Treue zum Pensionistenverband geehrt und Urkunden und Ehrenzeichen an sie überreicht. Anschließend wurde noch an die verstorbenen Mitglieder gedacht.

Peter Feichtinger ließ in seinen weiteren Ausführungen die Aktivitäten im heurigen Jahr Revue passieren und brachte eine Vorschau auf die im neuen Jahr geplanten Veranstaltungen, wobei er sich auch bei den Funktionären der Turnerriege, der Kegel- und Stocksport-



Bild: 1. Vzbgm. Klaus Baumschlager, Jubilarin Helene Jug, Obmann Peter Feichtinger, Jubilarinnen Stefanie Pichlmaier, Anna Landl (alle 35 Jahre Mitgliedschaft) und Bezirksvorsitzender NRAbg a.D. ÖR Josef Horn

gruppe herzlich bedankte. Dankesworte gingen auch an alle Sponsoren der Ortsgruppe sowie an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer für ihre Unterstützung. Nach einem gemeinsamen

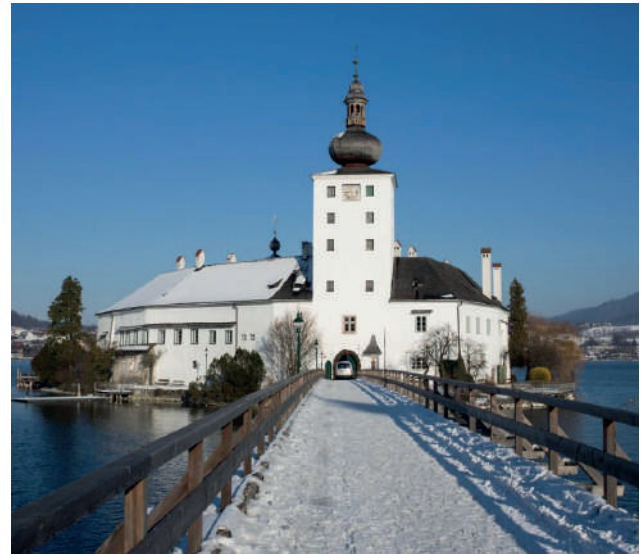
Essen und einem gemütlichen Beisammen, das von der Hausmusik „Greimler“ mit besinnlichen Weisen und Gedichten umrahmt wurde, fand die Weihnachtsfeier ihren Ausklang.

Ausflug zum Adventmarkt auf Schloss Orth

Einige Tage vor der Weihnachtsfeier nahmen insgesamt 48 Mitglieder der Ortsgruppe Rottenmann des Österreichischen Pensinoistenverbandes an einem Tagesausflug zur Fa. Megaflex in Lambach in Oberösterreich mit anschließenden Besuch des zauberhaften Adventmark-

tes auf Schloss Orth am Traunsee teil. Die Anreise zum Schloss, das auch von vielen Fernsehsendungen bekannt ist, erfolgte per Schiff!

Beeindruckt von den vielen angebotenen Weihnachtsgeschenken, ging es wieder zurück in die Heimat.



Walking-Treff: Fit in den Frühling



Am **15.04.2019** starten wir wieder unser montägliches Walken. So wie es sich in den letzten Jahren bewährt hat, wandern wir wieder in zwei Gruppen, eine gemütliche für Genießer und eine sportlichere für Junge und Junggebliebene.

Auch Mütter mit Kleinkindern sind herzlich willkommen.

Treffpunkt: jeweils Montag um 9 Uhr vor dem Rathaus

Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dauer: jeweils ca. 90 Minuten, bei jeder Witterung. Rottenmann und seine Umgebung bieten eine Vielzahl an Wanderwegen, die wir gemeinsam erkunden.



Dabei fördert man nicht nur das eigene Wohlbefinden und tut etwas Gutes für seinen Körper, man lernt auch die Heimat noch besser kennen – und die Kommunikation kommt auch nicht zu kurz. Beim Plaudern vergeht die Zeit

wie im Flug, jede Steigung ist rasch überwunden, ein paar Kilometer sind schnell erwandert. Also, wie wär's?

Wir freuen uns schon auf eure Teilnahme! *Manuela Zefferer, Franziska Jansky und Brigitte Schupfer*

Buntes Faschingstreiben im Pflegewohnhaus



Auch im Caritas-Pflegewohnhaus wurde die närrische Zeit mit allerhand unterhaltsamer Aktivitäten gefeiert. Und auch rund um Ostern wird wieder einiges geboten.

Einen besonders lustigen Fasching mit Cocktails und Krapfen erlebten die Bewohner unseres Pflegewohnhauses.

Am Faschingsdienstag haben sich unsere Bewohner maskiert und es wurde getanzt, gesungen und gelacht.

Mit einer Heiligen Messe am Aschermittwoch und

der Spendung des Aschenkreuzes begann auch für uns die 40-tägige Fastenzeit und die Vorbereitung auf das Osterfest.

In diesem Sinne findet am Karsamstag um 12:45 Uhr eine Osterspeisensegnung statt, zu der wir auch die Bevölkerung von Rottenmann herzlich einladen möchten.



Caritas

Pflegewohnhaus Rottenmann

Im Mittelpunkt steht der Mensch

Zusätzlich zur Langzeitpflege, ist es uns ein Anliegen, eine Anlaufstelle für alle Menschen zu sein, die Beratung und Unterstützung rund um das Thema Betreuung und Pflege von SeniorInnen benötigen.

Anlässlich des Tag der Pflege hat das Pflegewohnhaus Rottenmann das **Mobile Palliativteam Liezen** zu einem Kennenlernen eingeladen. Dieses kümmert sich, außerhalb des Krankenhauses, vor allem um PatientInnen mit einer weit fortgeschrittenen und nicht mehr heilbaren Erkrankung. Außerdem unterstützen und beraten sie Angehörige und helfen mit, die Betreuung zu Hause zu organisieren.

Datum: 13.05.2019

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Caritas Pflegewohnhaus Rottenmann

Bei uns haben Sie die Möglichkeit, sich zu informieren und alle Fragen zu stellen, die Ihnen am Herzen liegen.



Caritas Pflegewohnhaus Rottenmann

Hintergasse 13c, 8786 Rottenmann, +43 3614 20 145
seniorenzentrum.rottenmann@caritas-steiermark.at

www.caritas-pflege.at/steiermark



NÄRRISCHES FASCHINGSTREIBEN

Heiter ging es am Faschingdienstag zu mit viel Musik, Gesang, Spiel und Spaß



GEMEINSAMES BASTELN



GEBURTSTAG VON STEPHANIE PICHLMAIER



LICHTMESSFEIER



BESUCH VOM NIKOLAUS & KRAMPUS

Bei einem Kaffeekränzchen stattete auch der Nikolaus in Begleitung eines Krampus unseren Bewohnern einen Besuch ab

Jubilare und Veröffentlichungen der Stadt Rottenmann - wir gratulieren!



Die Stadtgemeinde lud alle Geburtstagsjubilare des letzten Quartals zu einer kleinen Feierstunde bei Kaffee und Kuchen in das Gasthaus Steinmetz in Rottenmann ein. Bürgermeister Alfred Bernhard freute sich über gesellige Stunden und nette Gespräche.



Bgm. Bernhard und Vizebgm. Schuppensteiner gratulierten Karl Gößweller zum 95. Geburtstag



Dr. Johann Kickenweiz mit Bgm. Bernhard und A.Dir. Mayer anlässlich seines 95. Geburtstags

Information

Geschätzte Rottenmanner Geburtstagsjubilare!

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung ist ein persönlicher Besuch durch Vertreter der Stadtgemeinde nicht mehr möglich und es werden ab 1. Juli alle Jubilare quartalsmäßig herzlich zu einer Feierstunde eingeladen. So können die zu Ehrenden einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen genießen.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Alfred Bernhard



Wir gratulieren herzlichst auch Maria Knobloch zu ihrem 90. Geburtstag

Aus dem Standesamt (Mitte Dezember - Mitte März)

Geboren wurden

Stefan Oghina	Aylin Miljkovic
Rion Dautaj	Florian Tadler
Johanna Weisz	Fares Al Chaikh
Moritz Luis Kerschbaumer	Toprak Aslan

Gestorben sind

Albert Hubmann, 83 Jahre	Günter Rousek, 68 Jahre
Marga Fröch, 81 Jahre	Christine Nebel, 76 Jahre
Markus Dietmaier, 29 Jahre	Krimhilde Rieger, 91 Jahre
Maria Pelzmann, 82 Jahre	Willibald Paumann, 79 Jahre
Helga Morautschnig, 75 Jahre	Elisabeth Ploder, 91 Jahre
Anna De Menech, 88 Jahre	Gustav Rainer, 67 Jahre
Gebhard Palli, 78 Jahre	Hans Pernhofer, 47 Jahre

Geheiratet haben

Rosa Alicia Gomez Cervantes und Alexander Volk
Qadria Samadi und Ahmad Zia Samadi
Alexandra Turea und Robert Oghina



Johanna, Tochter von Katja Weisz und Manuel Rüscher



Florian, Sohn von Julia und Robert Tadler



Alexandra und Robert Oghina mit Söhnchen Stefan



Leon Christian, Sohn von Eva Trollnögg und Philip Kahr

Der Stadtgemeinde wurde zur Kenntnis gebracht, dass...

... **Wolfgang Breitfuß**, BSc den Fachhochschul-Masterstudiengang „Luftfahrt/Aviation“ abgeschlossen hat und ihm der *akademische Grad „Master of Science in Engineering“ (MSc)* verliehen wurde.

... **Manfred Pirz** beim ASKÖ Graz die *Übungsleiterausbildung für Seniorentaining* absolviert hat und ab Mai 2019 im Spielpark Bruckmühl wieder die *Aktion „Bewegt im Park“* durchführen wird.



Moritz Luis, Sohn von Carina Sölkner

Letzter Weg von Kirchenwirt Hans Pernhofer

Ein ganzer Ort trauert

Eine schier nicht enden wollende Menschenschlange begleitete den im 48. Lebensjahr so unerwartet verstorbenen **Hans Pernhofer** auf seinem letzten Weg zum Gottesdienst in die Pfarrkirche Oppenberg.

Hans Pernhofer wurde als Jüngstes von 6 Kindern in Oppenberg geboren. Schon im Alter von 25 Jahren übernahm er nach dem Tod seines Vaters den familien-eigenen Gasthof Kirchenwirt samt dazugehöriger Landwirtschaft, vlg. Schattner in Oppenberg und führte beides in vorbildlicher und unvergleichbar liebevoller Weise.

Seine Heimatliebe, seine Hingabe zum Beruf und seine Leidenschaft, die Musik, spiegeln sein Leben wider. Er gehörte sämtlichen örtlichen Vereinen aktiv an, war Gönner, Unterstützer und gern gesehener Gast zugleich. Er war mit

Leib und Seele Landwirt, Gastwirt, Busfahrer für die Schulkinder und Musikant mit seinen „Hochgrössen Buam“ und weit über das Enns- und Paltental hinaus bekannt, geschätzt und beliebt.

Hans Pernhofer war ebenfalls aktiv als Kassier der Ortsgruppe des Bauernbundes, Obmann-Stellvertreter beim Abwasserverband Oppenberg und langjähriger Obmann der Trinkwassergenossenschaft, um nur einige seiner zahlreichen Funktionen zu erwähnen.

Bürgermeister Alfred Bernhard dankte in berührenden Worten, auch im Namen des Sportvereins Oppenberg, der Theaterrunde und der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten für die Treue und viele schöne Stunden. Als örtlicher Vertreter des Bauernbundes und des Kameradschafts-



bundes richteten Viktor Zelzer und Josef Schlemmer in ihren Ansprachen rührende und dankende Worte an den Verstorbenen und die Trauerfamilie.

Auch seine Schwester Josefina und seine Nichte Katharina fanden sehr persönliche Worte und schöne

Erinnerungen an die unvergessliche gemeinsame Zeit mit dem geliebten Bruder und Onkel.

Oppenberg wird ohne Hans Pernhofer nicht mehr sein wie früher – er fehlt an allen Ecken und Enden. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt der Familie.



**In stillem Gedenken
und ewiger Erinnerung**



Abschied von Steinmetzmeister Günther Rousek

Traurigen Herzens mussten Familie, Freunde und Geschäftskollegen Abschied nehmen von Günther Rousek, der im Alter von 68 Jahren den Kampf gegen seine schwere Krankheit verloren hat.

Er wurde als einziges Kind seiner Eltern Gertrude und Alois in Wien geboren und übersiedelte im Alter von 11 Jahren mit seiner Familie und dem Steinmetzbetrieb

seines Vaters nach Rottenmann. Nach seiner Schulzeit schloss er im Alter von nur 19 Jahren die Meisterprüfung ab und war somit der jüngste Steinmetzmeister in ganz Österreich. Nach dem frühen Tod seiner geliebten Mutter führte er den Betrieb mit seinem Vater weiter und heiratete im Jahr 1978 seine Traude. Die Geburt ihrer Kinder Peter, Eva und Birgit machten das Familienglück komplett. Neben Familie und Firma war Günther ein begeisterter Fußballer, der auch nach seiner aktiven Zeit dem Sportverein Rottenmann als Funktionär und später als Ordner treu blieb.



Seine große Leidenschaft galt auch dem Motorsport und so war er bei jedem namhaften Event am Österreichring anzutreffen. Weiters war Günther Rousek von 1985 bis 1990 aktiver Gemeinderat seiner Heimatstadt. Seine Liebe galt

seiner Familie, seinen Enkelkindern Moritz und Johanna und den Reisen in andere Länder und Kulturen.

Die Stadtgemeinde wird Günther Rousek stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

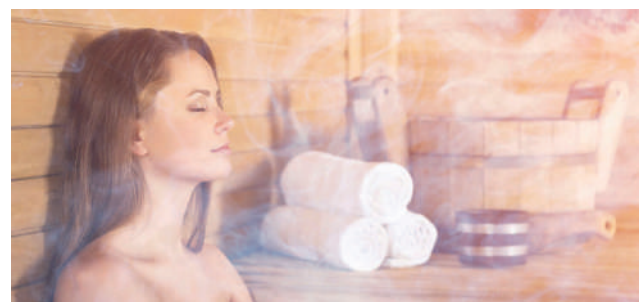
Tarife für Sauna, Massagen und Solarium

Sauna	
Einzelkarte	€ 9,50
10er Block	€ 58,00
10er Block (AHT-Mitarbeiter)	€ 43,50

Massagen	
Vollmassage (1 Stunde)	€ 30,00
Nackentherapie (15 Minuten)	€ 11,00
Rückenmassage (30 Minuten)	€ 20,00

Manuelle Lymphdrainage	
Kopf/Halsbereich	€ 15,00
Ganzkörper (1 Stunde)	€ 30,00

Solarium	
ca. 10 Minuten	€ 3,00



Damensauna: Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 21.30 Uhr

Herrensauna: Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 21.30 Uhr



Alles blüht und wächst in unserer Gärtnerei



Gärtnerei Peter Schoberegger

Gemüsepflanzen, Gewürz- und Heilpflanzen
aus biologischem Anbau

Sträucher | Obstbäume | Koniferen

Bei jedem
Einkauf
1 GRATIS
BLUMENSTOCK



Viele Neuheiten an Balkon-,
Fenster- und Gartenblumen!



Kostenlose
fachmännische
Beratung

Unser Extra-Service:

Sie bringen uns Ihre leeren Töpfe,
Schalen oder Kisterln

-
wir setzen die Pflanzen für Sie ein
und bringen alles wieder zu Ihnen!

Wir machen den Friedhof schöner!

Grab abräumen, gestalten,
bepflanzen und betreuen.
Urnen-Gestecke